

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 174.

Leipzig, Freitag den 29. Juli 1904.

71. Jahrgang.

Anfang August wird ausgegeben:

Aus Innsbrucks Bergwelt

12 Photogravüren nach Aufnahmen von

Otto Melzer

Bildgrösse 15×18 cm. Kartengrösse 23,5×31,5 cm.

- | | |
|--|---|
| I. Schlicker Türme von der Steingrube aus. | VII. Grubreisentürme von Osten. |
| II. Partie im Pinnistal. | VIII. Hochwand und Obere Platte von Norden. |
| III. Lüssener Fernerkogl. | IX. Bei der Kematner Alpe. |
| IV. Riffler. | X. Die Sonnenspitzen im Hinterautal. |
| V. Am Wege nach Kühtai. | XI. Schlicker Zinnen von Norden. |
| VI. Einblick in das Kumpfkar von Nordwesten. | XII. Die Marchreissen Spitze. |

Preis in eleganter Kartonmappe Mk. 6.— ord. Bar mit 40%, ein Probeexpl. mit 50%.

Vielseitig geäußerten Wünschen entsprechend, habe ich zwölf der schönsten Bilder aus dem von der gesamten Kritik auf das Rühmlichste besprochenen Prachtwerk v. Fickers und Ampferers „Aus Innsbrucks Bergwelt“ herstellen lassen. Die Ausführung erfolgte in tadelloser Weise durch die Vereinigten Kunstanstalten A.-G. in München.

Käufer der herrlichen Bilder Melzers dürften die vielen Freunde und Besucher der Innsbrucker Bergwelt sein, die es nicht versäumen werden, sich in den Besitz der billigen und doch erstklassigen Blätter zu setzen.

Gleichzeitig bringe ich das Prachtwerk „Aus Innsbrucks Bergwelt“ — Preis elegant gebunden Mk. 15.— ord. mit 25% Rabatt — mit dem ergebenen Bemerkens in empfehlende Erinnerung, dass davon nur mehr ca. 200 Exemplare vorhanden sind und eine neue Auflage nicht erscheinen wird.

Hochachtungsvoll

Innsbruck,

22. Juli 1904.

Heinrich Schwick

kais. und königl. Hofbuchhändler.

Z

Nach den eingelaufenen Bestellungen wurde versandt:

Gemeinwohl und Absolutismus

von

M. von Reusner

Ehemaligem Professor des Staatsrechts an der Universität Tomsk

gr. 8°. 148 Seiten. Mk. 4.— ord., Mk. 3.— netto.

„Sine ira et studio — sagt der Verfasser u. a. im Vorwort — soll die Wissenschaft die Frage vom Absolutismus behandeln, sein Schicksal in ganz Europa, seine Entwicklungsformen in Russland, seine Ideologie und seine Entstellung nachweisen, ihr Urteil darüber fällen, ob ein grosses Reich, das in seinen Adern so viel germanisches und romanisches Blut, so viel hohe Gaben der abendländischen Kultur in seine Gesittung aufgenommen hat, ob es ein starres orientalisches Chantum oder ein europäischer Staat ist, welcher zu seiner politischen Reife Gesetz, Recht und Freiheit durchaus nicht weniger benötigt, als das moderne Deutschland.“

Einen Prospekt zur Versendung an Interessenten stelle ich Ihnen in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung.

Käufer des Buches sind Bibliotheken, Professoren höherer Lehranstalten, Staatsbeamte, Politiker, Historiker, Juristen, sowie alle Gebildete, insbesondere auch die im Auslande, in den Bädern etc. sich aufhaltenden Russen, soweit sie die deutsche Sprache beherrschen.

Verlags-Auslieferung nur in Leipzig bei H. Haessel.

Hochachtungsvoll

Berlin-Charlottenburg, 26. Juli 1904.

Friedr. Gottheiner's Verlag
Aug. Brenzinger.

Soeben erschien:

Blank's Moden aus allen Hauptstädten

Herbst und Winter 1904/5

ein reichhaltiges Moden-Album, erscheint halbjährlich, ca. 70 Seiten stark, im Format 29 : 42 cm nebst monatlichen Nachträgen. Dasselbe enthält eine vollständige, nach Gruppen geordnete Zusammenstellung der besten und modernsten Kleidungsstücke jeglicher Art und ist für jede Dame, die den Wunsch hat, sich modern, elegant, praktisch und dabei doch verhältnismässig billig zu kleiden, der beste Ratgeber. Auch Reformtrachten sind besonders berücksichtigt. — Für Schneiderinnen ist obiges Werk unentbehrlich zur Auswahl von Modellen bei den Besuchen ihrer Kundschaft.

**Zu allen Modellen sind Blank's zum Gebrauch fertige Schnittmuster
in allen gangbaren Grössen erhältlich!**

Die Preise sind unter den Abbildungen angegeben
und betragen meist 15—85 δ pro Schnittmuster.

Preis des Albums: ord. 1 \mathcal{M} oder 120 Heller, bar 70 δ oder 80 Heller.
Auf Schnittmuster gewähren wir 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

BARMEN, im Juli 1904.

Blank & Co., G. m. b. H.

Auslieferung bei Herrn Wilhelm Opetz in Leipzig.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegefuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 174.

Leipzig, Freitag den 29. Juli 1904.

71. Jahrgang.

Am tlicher Teil.

An die Herren Kommissionäre!

Ein früherer Buchhandlungsgehilfe, Herr Otto Koenig in Barmen, Adlerstr. 11, hat sich seit Jahren damit beschäftigt, jedem, der sich an ihn wandte, Bücher- und Zeitschriften aus Leipzig zu Nettopreisen zu beschaffen. Sein bisheriger Leipziger Kommissionär hat, nachdem wir den Nachweis dieses den Buchhandel schädigenden Gebarens erbracht hatten, die Verbindung mit ihm gelöst. Da Herr Koenig sich jetzt bemüht, eine andre dortige Kommissionsfirma zu gewinnen, halten wir uns verpflichtet, diese Tatsachen hierdurch bekannt zu machen.

Hochachtungsvoll

Der Vorstand des Kreisvereins
der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler.

A. Ganz,
Vorsitzender.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

G. Braunsche Hofbuchdr. u. Verlag in Karlsruhe.

Jahres-Bericht des Zentralbureaus f. Meteorologie u. Hydrographie im Grossherzogt. Baden m. den Ergebnissen der meteorolog. Beobachtgn. u. der Wasserstandszeichnngn. am Rhein u. an seinen grösseren Nebenflüssen f. d. J. 1903. (IV, 114 S. m. 5 Taf. u. 1 farb. Karte.) gr. 4°. '04. 8. —

J. C. Cotta'sche Buchh. Nachf. in Stuttgart.

Mittnacht, Staatsminist. Minist.-Präs. a. D. Dr. Frhr. v.: Erinnerungen an Bismarck. 1. u. 2. Aufl. (Je 86 S.) 8°. '04. 1. 50; geb. in Leinw. 2. —

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Lenbach, Frz. v.: Gespräche u. Erinnerungen. Mitgeteilt v. W. Wyl. Mit 1 Bildnis u. 1 Brief-Fskm. Lenbachs u. 4 bisher unveröffentlichten Bildern. 2. Tauf. (160 S.) 8°. '04. 3. —; geb. 4. —

Schlicht, Frhr. v.: Der Gardestern. Humoristischer Roman. 6. Tauf. (274 S.) 8°. '04. 3. 50; geb. 4. 50

Otto Glöner in Berlin.

Missbrauch, der, des Reichstagswahlrechts durch die Sozialdemokratie. Ein Mahnwort an das deutsche Volk v. Arminius. (16 S.) 8°. '04. —. 20

Gustav Fischer in Jena.

Sammlung nationalökonomischer u. statistischer Abhandlungen des staatswissenschaftlichen Seminars zu Halle a. d. S., hrsg. v. Prof. Joh. Conrad. 45. Bd. gr. 8°. 7. —

45. Horn, Dr. Wilh.: Erfurts Stadtverfassung u. Stadtwirtschaft in ihrer Entwicklung bis zur Gegenwart. Ein Beispiel zur Verfassungsgeschichte u. Sozialpolitik der deutschen Städte. (XIII, 271 S.) '04. 7. —

Franke's Buchh. in Habelschwerdt.

Ugler, Sem.-Lehr. Alois: Handbuch f. den Geschichtsunterricht in Lehrerbildungsanstalten. 4., umgearb. Aufl. des Handbuchs f. den Geschichtsunterricht v. R. Kolbe u. A. Ugler. 2. Tl. gr. 8°. 5. —; geb. n.n. 5. 60

2. Deutsche u. brandenburgisch-preussische Geschichte f. Lehrerfeminare. Mit Abbildgn. zur Kunstgeschichte u. Schlachtenplänen. (XII, 512 S.) '04. 5. —; geb. n.n. 5. 60.

R. Friedländer & Sohn in Berlin.

Zeschko, Ludw.: Die neue Lösungs- u. elektrochemische Theorie. Experimentelle Widerlegg. der herrsch. »Elektrolyt. Dissociationstheorie« vom Standpunkte der Proplemtheorie. Der neuen konstanten Valenzlehre Schlusssteinlegg. I. (35 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Zograf, Prof. Dr. Nicol. v.: Das unpaare Auge, die Frontalorgane u. das Nackenorgan einiger Branchioden. (44 S. m. 3 Fig. u. 3 lith. Taf.) 4°. '04. 8. —

J. Guttentag in Berlin.

Guttentag's Sammlung deutscher Reichsgesetze. Tert-Ausgaben m. Anmerkgn. Nr. 74. 16°. Geb. in Leinw. 1. 50

74. Upt., Subd. Dr. Max: Reichsgesetz betr. Kaufmannsgerichte. Tom 6. VII. 1904. Tert-Ausg. m. Anmerkgn. u. Sachregister. (XXIV, 148 S.) '04. 1. 50.

A. Selwich's Buchh. in Bielefeld.

Abhandlungen, pädagogische. 84. Heft. 8°. —. 40
84. Schiebuhr, Thdr.: Die Macht der Liebe in der Poesie. (24 S.) ('04.) —. 40

Albert Langen in München.

Bierbaum, Otto Jul.: Die vernarrte Prinzess. Ein Fabelspiel in 3 Bildern. Mit e. Vorrede üb. das musikal. Bühnenspiel. (XXXVI, 56 S.) 8°. '04. 2. —; geb. 3. —

Björnson, Björnsterne: Gesammelte Erzählungen. 2. Bd. Aus dem Norweg. v. Cläre Greverus Njören. (V, 361 S.) 8°. '04. 3. —; geb. 4. —

Drachmann, Holger: Bölund der Schmied. Melodrama. Aus dem Dän. v. Irene Forbes-Mosse. (151 S.) gr. 8°. '04. 2. 50; geb. 3. 50

Lagerlöf, Selma: Christuslegenden. Aus dem Schwed. v. Francis Maro. (V, 264 S.) 8°. '04. 3. 50; geb. 4. 50

Meyrink, Gust.: Orchideen. Sonderbare Geschichten. (148 S.) 8°. '04. 2. —; geb. 3. —

Schlicht, Frhr. v.: Die Fahnenkompagnie u. andere Militärhumoresken. (158 S.) 8°. '04. 2. —; geb. 3. —

Jos. La Ruelle in Aachen.

Heinzerling, Dr. Frdr., u. Dr. ing. Otto Intze: Deutsches Normalprofil-Buch f. Walzeisen zu Bau- u. Schiffbau-Zwecken. 1. Bd. Normalprofile f. Walzeisen zu Bauzwecken. 6. verb. Aufl. (VI, 47 S. m. Fig. u. 18 farb. Taf.) gr. 4°. '04. Geb. in Leinw. bar 7. 50

Dr. Chr. Meyer in München.

Meyer, Staats-Archiv. a. D. Dr. Christian: Beiträge zur ältesten Verfassungs- u. Gewerbegegeschichte der Stadt Augsburg. (88 S.) gr. 8°. '04. 2. —

— Die »Chre« im Lichte vergangener Zeit. (46 S.) gr. 8°. '04. 1. —

— Reformation, Antireformation u. Aufklärung in Oesterreich. (70 S.) gr. 8°. '04. n.n. 1. 50

L. S. Meyer in Oldesloe.

Adress-Buch f. Schleswig-Holstein einschließlich Herzogt. Lauenburg u. Fürstent. Lübeck. Nach Postbezirken alphabetisch geordnet. 8. vollständig neu bearb. Aufl. (1265 S.) gr. 8^o. ('04.) Geb. bar 10. —

J. C. B. Mohr in Tübingen.

Anschütz, Prof. Dr. Gerh.: Der Fall Friesenhausen. Noch e. Beitrag zum Lippeschen Thronstreit. (VII, 228 S. m. 1 Stammtaf.) Lex.-8^o. '04. 5. —

Wilhelm Müller in Berlin.

Gesundheitspflege. 25. u. 52. Bd. 8^o. 2. 50
25. Thilo, Frauen-Arztin Dr. Maria v.: Die Hygiene des Weibes. Ein ärztl. Frauenbuch m. besond. Berücksicht. der Entwicklungsjahre, Eheleben u. Wechseljahre, Frauen- u. Kinderkrankheiten. (VIII, 212 S. m. Abbildgn.) '04. 2. — 52. Thilo, Frauenärztin Dr. Maria v.: Was sage ich meiner Tochter v. den Entwicklungsjahren? (34 S. m. Abbildgn.) ('04.) — 50.

J. Neumann in Neudamm.

Herrmann, Oberförst. C.: Tabellen zum Bestimmen der wichtigsten Holzgewächse des deutschen Waldes u. v. einigen ausländischen angebauten Gehölzen nach Blättern u. Knospen, Holz u. Sämereien. (31 S.) qu. 4^o. '04. 2. 40

Priebatsch's Buchh. in Breslau.

Auskunftsbuch (Schematismus) der öffentlichen evangelischen u. katholischen Volksschulen des Reg.-Bez. Breslau. (Statistik, Adressbuch.) Eine übersichtl. Zusammenstellg. aller evang. u. kath. Schulen unter Angabe der Post, der eingeschulten Ortschaften, des Lehrerberufungsberechtigten, Ortsschulinspektors, Lehrers, Gehalts u. s. w., nebst Mitteilgn. üb. Privat-Schulen, Waisenhäuser, Schulanstalten f. die noch nicht schulpflicht. Jugend. Bauart der Schulhäuser, Emeriten u. deren Pension. Bearb. v. Lehr. Cyrus Herold. 4. (7.) Aufl. (IV, 290 S.) gr. 8^o. '04. In Komm. Kart. n.n. 3. 50
— dasselbe der Prov. Schleswig-Holstein. Bearb. v. Lehr. Johs. Herold. (IV, 229 S.) gr. 8^o. '04. n.n. 3. 50

H. Schmithals Verlag (Karl Scheffel) in Kreuznach.

Boehr, Oberstabsarzt z. D. Dr. E.: Beobachtungen üb. den Einfluss Kreuznacher Bäder bei Herzkranken. Weitere Folge. (32 S. m. Kurven.) gr. 8^o. '04. 1. —

Anton Schroll & Co. in Wien.

Ohmann, Oberbaur. Archit. Fr.: Barock. Eine Sammlg. v. Plafonds, Cartouchen, Consolen, Gittern, Möbeln, Vasen, Ofen, Ornamenten, Interieurs etc. etc. zumeist in kaiserl. Schlössern, Kirchen, Stiften u. andere Monumentalbauten Österreichs aus der Epoche Leopold I. bis Maria Theresia, aufgenommen u. gezeichnet v. Ö. 3. Aufl. (52 Lichtdr.-Taf.) 43,5x29,5 cm. '04. In Mappe 40. —

C. A. Schwetschke u. Sohn in Berlin.

Jahresbericht, theologischer. Hrsg. v. DD. Prof. G. Krüger u. Lic. W. Koehler. 23. Bd., enth. die Literatur u. Totenschau des J. 1903. 1. Abtlg. Lex.-8^o. n.n. 4. 60
1. Vorderasiatische Literatur u. ausserbiblische Religionsgeschichte. Bearb. v. Beer u. Lehmann. (IX, 112 S.) '04. n.n. 4. 60.

Karl Siegmund in Berlin.

Gruenstein, Jos.: Visionen. Dichtungen. (151 S.) 8^o. ('04.) 2. —; geb. in Leinw. 3. —

G. Sommer, Verlag in Dresden.

Zäuberlich, Balduin: Die Bibel als absichtsvolles Menschenwerk durch sich selbst, die babylonischen Keilschriften, sowie die sonstigen theologischen u. kulturgeschichtlichen Forschungen erläutert! Zugleich e. Geschichte aller Religion, insbesondere des Judentums u. Christentums. (In etwa 22 Bdn.) 1. u. 2. Bdg. (S. 1—96.) 8^o. ('04.) Je —. 30

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Collection of British authors. Vol. 3750 and 3751. kl. 8^o. '04. Je 1. 60
3750. 3751. Hewlett, Maurice: The queen's quair or the six years' tragedy. 2 vols. (318 u. 286 S.)

Verbandsbuchhandlung (G. Zacharias) in Dresden.

Radbert, K.: Soldatengespräche. Ein kleines Festspiel vom großen Kriege 1870/71, deutschen Männern u. Jünglingen zur Aufführung gewidmet. 2. Aufl. 1.—5. Scene. 8^o. ('04.) Je —. 30
1. In der Bauernstube zu Fröschweller. (12 S.) — 2. Im Lazarett v. Gravelotte. (10 S.) — 3. Vor Sedan am 2. IX. 1870. (12 S.) — 4. In Versailles am 18. I. 1871. (12 S.) — 5. Auf dem Bahnhofe zu Döbelenhofen. (8 S.)

Verlag f. moderne Literatur in Berlin.

Reisner, Vict. v.: Mama Leichtsin. Roman. (347 S.) 8^o. ('04.) 3. —; geb. bar 4. —

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Bibliographisches Institut in Leipzig.**

Deckert, Emil: Nordamerika. 2. Aufl. 12. Heft. (S. 465—512 m. Abbildgn. u. 3 [1 farb.] Taf.) Lex.-8^o. 1. —

Bonneh & Gachfeld in Potsdam.

Bureaubeamte, der städtische. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 82. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25
Einjährig-Freiwillige, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. Ausg. B. 152.—155. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Eisenbahnbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 170.—174. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Fährichsexamen, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 191.—197. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Garnison-Verwaltungsbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 115.—118. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Gerichtsschreiber, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 168.—172. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Gerichtsvollzieher, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 73. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. —. 90; Einzelpr. 1. 25
Handelschule, die. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 184.—189. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Intendanturbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 171.—176. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Kaufmann, der gebildete. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 131.—134. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Lehrerinnen-Seminar, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 188.—195. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Mann, der wissenschaftlich gebildete. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 195.—199. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Militär-Anwärter, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 88. u. 89. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Mittelschullehrer, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. Englisch. 19. Vfg. — Französisch. 24. Vfg. — Geschichte. 17. u. 18. Vfg. — Lateinisch. 17. Vfg. — Mathematisches. 16. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Polizei-Bureau-Beamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 123.—125. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Postassistent u. Postadjunkt, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 121. u. 122. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Präparand, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 132.—135. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Progymnasium, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 172. u. 173. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Proviantamts-Assistent, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 92.—94. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
Realprogymnasium, das. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 172. u. 173. Vfg. Lex.-8^o. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25

Bonneh & Sachfeld in Potsdam ferner:

- Realschule, die. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 168—170. Vfg. Lex.-8°.
 Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
 Reichsbankbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 169.—173. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
 Töcherschule, die höhere. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. Red. v. C. Hzig. 168.—170. Vfg. Lex.-8°.
 Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
 Verwaltungsbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 161.—164. Vfg. Lex.-8°.
 Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
 Zahlmeister, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 155.—159. Vfg. Lex.-8°. Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25
 Zoll- u. Steuerbeamte, der. Methode Rustin. Selbst-Unterrichts-Briefe. 161.—164. Vfg. Lex.-8°.
 Substr.-Pr. je —. 90; Einzelpr. je 1. 25

Buchhandlung Vorwärts in Berlin.

- Hofenow, Emil: Wider die Pfaffenherrschaft. 16. Heft. (S. 241—256 m. Abbildgn.) Lex.-8°. bar —. 20

Friedrich Cohen in Bonn.

- Archiv f. mikroskopische Anatomie u. Entwicklungsgeschichte. Hrsg. v. O. Hertwig, v. la Valette St. George, W. Waldeyer. 64. Bd. 2. Heft. (S. 189—359 m. 15 Fig. u. 12 Taf.) gr. 8°. 15. —

Rudolf Dülfer's Verlagbuchh. in Götting.

- Kirchenblatt, evangelisches, f. Schlesien. Red.: Schian. 7. Jahrg. 1904. Nr. 27. (8 S.) Lex. 8°. Vierteljährlich 1. 35
 Schian, W.: Der deutsche Roman seit Goethe. 3. u. 4. Vfg. (S. 65—128.) 8°. bar —. 50

Richard Edstein Nachf. in Berlin.

- Ketcliffe's, Sir John, historisch-politische Romane. Durchgesehen u. hrsg. v. Ernst Goeg. I. Serie. 43. Vfg. 8°. —. 30
 Sillafranca. (4. Bd. S. 209—288.)

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

- Zeitschrift f. physikalische Chemie, Stöchiometrie u. Verwandtschaftslehre. Hrsg. v. Proff. Wilh. Ostwald u. J. H. van't Hoff. 49. Bd. 6 Hefte. (1. Heft. 128 S. m. 11 Fig.) gr. 8°. '04. bar 17. —
 -- dasselbe. Namen- u. Sachregister zu den Bdn. 1—24 v. F. W. Küster u. Thdr. Paul. 9. Lfg. (S. 417—576.) gr. 8°. 5. —

Fäsi & Beer in Zürich.

- Vierteljahrsschrift der naturforschenden Gesellschaft in Zürich. Unter Mitwirkg. v. Proff. DD. A. Heim u. A. Lang hrsg. v. Prof. Dr. Ferd. Rudio. 49. Jahrg. 1904. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 170 S. m. 8 Taf.) gr. 8°. In Komm. n.n. 7. 20

Gustav Fischer in Jena.

- Jahrbuch, klinisches. Hrsg. von Freih. v. Eiselsberg, Flügge, Freih. v. Mering u. Werth. 12. Bd. 4. Heft. (S. 365—466 m. 1 Abbildg. u. 1 Plan.) gr. 8°. Subskr.-Pr. 3. 60; Einzelpr. 4. 50
 Jahrbücher. zoologische. Hrsg. v. J. W. Spengel. Abth. f. Systematik, Geographie u. Biologie der Thiere. 20. Bd. 5. Heft. (S. 429—548 m. 5 Abbildgn. u. 4 Taf.) gr. 8°. n.n. 9. —
 Zeitschrift f. allgemeine Physiologie. Hrsg. v. Dir. Prof. Dr. Max Verworn. 4. Bd. (1. Heft. 162 u. 24 S. m. 3 Abbildgn. u. 6 Taf.) gr. 8°. '04. 24. —

Eugen Grosser in Berlin.

- Anzeigen, Berliner bautechnische. Red.: Eug. Grosser. 9. Jahrg. 1904. Nr. 27. (4 S.) 4°. Vierteljährlich 1. —
 Medizinal-Zeitung, deutsche. Begründet v. Jul. Grosser. Red.: Jul. Grosser. 25. Jahrg. 1904. Nr. 53. (12 S.) 4°. Vierteljährlich bar 5. —

A. Hartleben's Verlag in Wien.

- Donat, Frz.: Grosses Bindungs-Lexikon. 14. Lfg. (10 Taf.) 48 × 36 cm. 2. —

Huber & Co. in Frauenfeld.

- Idiotikon, schweizerisches. Wörterbuch der schweizerdeutschen Sprache. Begonnen v. Frdr. Staub u. Ludw. Tobler. 49. Heft. Bearb. v. A. Bachmann, H. Bruppacher, E. Schwyzer u. F. Balsiger. (5. Bd. Sp. 817—976.) Lex.-8°. 2. —
 Künstler-Lexikon, schweizerisches. Red. v. Carl Brun. 3. Lfg. (S. 321—448.) Lex.-8°. 3. 20

Max Kietmann in Stuttgart.

- Zentter, W.: Unser Stuttgart. 10. Vfg. (S. 321—368 m. Abbildgn.) Lex.-8°. bar —. 50

Wilhelm Knapp in Halle.

- Zeitschrift f. Reproduktionstechnik. Hrsg. v. A. Miethe u. G. Aarland. 6. Jahrg. 1904. 7. Heft. (16 u. 6 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) hoch 4°. Vierteljährlich 3. —

Eduard Kummer in Leipzig.

- Rabenhorst's, L., Kryptogamen-Flora v. Deutschland, Oesterreich u. der Schweiz. (2. Aufl.) 1. Bd. VIII. Abth.: Pilze. 94. Lfg. Fungi imperfecti. (Hyphomycetes.) Bearb. v. G. Lindau. (8. Abth. S. 129—176.) gr. 8°. 2. 40

Dr. P. Langenscheidt in Berlin.

- Schär, J. Fr., u. Paul Langenscheidt: Kaufmännische Unterrichtsstunden. I. Kurs. Buchhaltung. 12. Lektion. (S. 369—400.) gr. 8°. 1. —

Fritz Lehmann, Verlag in Stuttgart.

- Brauns, Rhard.: Das Mineralreich. 28. Lfg. (S. 361—376 m. Abbildgn., 3 [2 farb.] Taf. u. 3 Bl. Erklärgn.) 4°. bar 1. 50

Paul List in Leipzig.

- Eschstruth, Nataly v.: Illustrierte Romane u. Novellen. IV. Serie. 28. Vfg. (5. Bd. S. 209—256.) 8°. bar —. 40

S. G. Münchmeyer in Dresden-Niederfelditz.

- May's, Karl, illustrierte Werke. 3. Serie. Der Weg zum Glück. 32. Vfg. (3. Bd. S. 497—592.) 8°. bar —. 30

Friedrich Andreas Perthes, Aktiengesellschaft in Gotha.

- Nothenburg, Adelh. v.: Romane u. Erzählungen. I. Serie. 45. Vfg. (Mein Tagebuch. S. 289—336.) 8°. —. 40

G. Schweizerbart'sche Verlagsh. in Stuttgart.

- Spuler, Arnold: Die Schmetterlinge Europas. 3. Aufl. v. E. Hofmanns gleichnam. Werke. 27. Lfg. 2. Bd. S. 65—72 m. Abbildgn., 2 farb. Taf. u. 2 Bl. Erklärgn.) 4°. bar 1. —

G. M. Schwetsche u. Sohn in Berlin.

- Monatshefte, protestantische. Neue Folge der protestant. Kirchenzeitg. Hrsg. v. Jul. Websky. 8. Jahrg. 1904. 7. Heft. (40 S.) Lex.-8°. Halbjährlich bar 4. —
 Weltall, das. Hrsg. v. F. S. Archenhold. 4. Jahrg. 1903/04. 19. Heft. (20 S. m. Abbildgn. u. 4 Taf.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 3. —

B. G. Teubner in Leipzig.

- Berichte üb. die Verhandlungen der königl. sächs. Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig. Mathematisch-phys. Klasse. 56. Bd. 1904. 2.—4. Heft. (S. 49—295 m. 6 Fig. u. 5 Taf.) gr. 8°. In Komm. 8. 60
 -- dasselbe. Philologisch-histor. Klasse. 56. Bd. 1904. 1. Heft. (42 S.) gr. 8°. In Komm. 1. 20

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

- Bod, C. G.: Das Buch vom gesunden u. franken Menschen. 17. Aufl. Neu bearb. v. W. Camerer. 19. Vfg. (S. 881—944.) 8°. bar —. 30
 Matschie, P.: Bilder aus dem Tierleben. 27. Vfg. (S. 417—432 m. Abbildgn.) 4°. bar —. 50

Verlag „Kraft u. Schönheit“ in Berlin.

- Kraft u. Schönheit. Schriftleiter: Gustav Mödel. 4. Jahrg. 1904. Nr. 7. (32 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. Vierteljährlich bar 1. —



- Fr. Zilleßen in Berlin.**
 Mitteilungen, monatliche, des Vereins zur Erhaltung der evangelischen Volksschule. Red.: Fr. Zilleßen. 26. Jahrg. 1904. Nr. 7. (16 S.) 8°. Halbjährlich 1. —
 Roland, der. Halbmonatsschrift f. Heimatkunde. Hrsg.: C. Kühns. 2. Jahrg. 1903/1904. Nr. 40/41. (24 S.) gr. 8°. Vierteljährlich 1. 50
 Volksschule, evangelische. (Deutsche Lehrerzeitg.) Schriftleitung: Fr. Zilleßen. 17. Jahrg. 1904. Nr. 53. (8 S.) 4°. Vierteljährlich 1. 50
 Wehr u. Waffe f. die Jugend. Red.: H. v. Redern. 6. Jahrg. 1904. Nr. 27. (4 S. m. 1 Abbildg.) Ver.-8°. Vierteljährlich —. 25
- William Heinemann in London.** U 3
 The World's Work. August-Number. 1 sh.
- G. Pierson's Verlag in Dresden.** 6410
 Bergfeld, Gedichte. 1 M 50 ♂; geb. 2 M 50 ♂.
 Boethke, Gedichte. 3 M; geb. 4 M.
 Fuchs, Herzensgrüsse. 1 M 50 ♂; geb. 2 M 50 ♂.
 Hedwig-Julia, Stille Lieder. 1 M 50 ♂; geb. 2 M 50 ♂.
- Carl Scholze (W. Junghans) in Leipzig.** 6407
 Heinzerling, Dreieck und Kraftübertragung in Baukonstruktionslehre und Bauwesen. 5 M 50 ♂; geb. 6 M 50 ♂.
 Schneider, Deutsche Gartengestaltung und Kunst. 4 M 50 ♂.
- Verlag der Frauen-Bundschau Schweizer & Co. in Berlin.** 6408
 Thiesing, Das Vormundschaftsrecht. 75 ♂.
- Verlag der „Jugend“ in München.** 6411
 „Jugend“ Nr. 37: Märkte-Nummer.

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,
 welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.
 Zusammenge stellt von der Redaktion des Börsenblattes.
 U = Umschlag.

- J. P. Bachem in Köln a. Rh.** 6410
 Barth, Des Papstes Leo XIII. Sämtliche Gedichte nebst Inschriften und Denkmünzen. Geb. 4 M 20 ♂.

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.
 Mitgeteilt von F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq. in Leipzig.

Englische Literatur.

C. J. Clay & Sons in London.

- Clark, J. W., Endowments of University of Cambridge. 8°. 10 sh. 6 d. no.
 Gardiner, J. St., Fauna and geography of the Maldive and Laccadive archipelagoes. Vol. II. Part 3. 4°. 15 sh. no.

Digby & Lang in London.

- Grant, S. A., Japanese house-party. 8°. 6 sh.

Dulau & Co. in London.

- Rogers, L., physiological action and antidotes of colubrine and viperine snake venoms. 4°. 3 sh. 6 d.

Hutchinson & Co. in London.

- Haggard, A. C. P., Louis XIV. 8°. 16 sh. no.

J. Lane in London.

- Hawtrej, V., Perronelle. 8°. 6 sh.

Macmillan & Co. in London.

- Lovett, R. M., Richard Gresham. 8°. 6 sh.

Methuen & Co. in London.

- Windle, B. C. A., Remains of prehistoric age in England. 8°. 7 sh. 6 d. no.

Nash & Co. in London.

- Ashton, M., Jezebel's Husband. 8°. 6 sh.

A. Owen & Co. in London.

- Anderson, J. J. C., a journey of exploration in Pontus. 8°. 6 sh. 6 d. no.
 Benedicti XIV Papae opera inedita. Primum publicavit Dr. Fr. Heiner. 4°. 22 sh. no.
 Boehmer, E., Bibliotheca Wiffenia. Spanish reformers of two centuries from 1520, their lives and writings. Vol. III. 8°. 9 sh. no.

K. Paul, Trench, Trübner & Co. in London.

- Dorman, M. R. P., History of British empire in 19th century. Vol. II. 8°. 12 sh. no.
 Grimble, A., Salmon and trout rivers of England and Wales. 4°. 3 £ 3 sh. no.

G. Routledge & Sons in London.

- Palmer, A. S., Folk and their word-lore. 12°. 2 sh. 6 d.

Sands & Co. in London.

- Smith, J. C., and W. Wallace. Robert Wallace, life and last leaves. 8°. 6 sh.

Simpkin, Marshall & Co. in London.

- History of Northumberland. Issued under direction of Northumberland county history committee. 4°. 2 £ 2 sh.

Stevens & Sons in London.

- Bodington, O. E., Outline of French law of evidence. 8°. 5 sh. no.
 Hart, H., Law of banking. 8°. 1 £ 10 sh.

Stockwell in London.

- Binstead, H. E., Creed of a modern christian. 8°. 2 sh. n.

Sweet & Maxwell in London.

- Senhouse, R. M., Minton- Work and labour. 8°. 16 sh.

Ward, Lock & Co. in London.

- Isham, F. S., under the Rose. 8°. 6 sh.

W. Wesley & Son in London.

- Baker, C. F., Revision of American siphonaptera or fleas, together with complete list and bibliography of the groups. 8°. 6 sh. 6 d. no.
 Bemis, E. E., Aleyrodids, or mealy-winged flies of California with references to other american species. 8°. 4 sh. no.
 Chamberlin, T. C., Contribution to the theory of glacial motion. 4°. 3 sh. no.
 Washington, H. S., chemical analysis of igneous rocks published from 1884 to 1900. 4°. 10 sh. no.

F. V. White & Co. in London.

- Graham, W., Mayfair. 8°. 6 sh.

Französische Literatur.

Ch. Dunod in Paris.

- Demaret, L., les principaux gisements de minerais de zinc des Etats-Unis d'Amérique. 8°. 4 fr.
 Per Sidén, la pratique des machines à bois. 8°. 12 fr. 50 c.
 Swyngedauw, R., Étude économique sur la transmission électrique de la force dans les usines et les ateliers. 8°. 2 fr.
 — la Transmission électrique de l'énergie dans les pays industriels de houille noire. 8°. 5 fr.
 Thirion, Ch., et J. Bonnet, de la Législation française sur les brevets d'invention. 8°. 3 fr. 50 c.

Guillaumin & Cie. in Paris.

- Raffalovich, A., le marché financier 1903—1904. Gr. 8°. 12 fr.

Hachette & Cie. in Paris.

- Filon, A., Micheline. 16°. 3 fr. 50 c.
 Lavisse, E., Histoire de France. Tome VI, 1. 8°. 6 fr.
 Telleen, J. M., Milton dans la littérature française. 8°. 4 fr.

H. Laurens in Paris.

- Les Villes d'art célèbres: Leger, L. Moscou. 4°. 3 fr. 50 c.
 Pératé, A., Versailles. 4°. 4 fr.

V. Lecoffre in Paris.

Labourt, J., le Christianisme dans l'empire perse. 12°. 3 fr. 50 c.

Perrin & Cie. in Paris.

Bota, Ch., la grande faute des catholiques de France. 16°. 3 fr. 50 c.

Société nouvelle de Librairie et d'Édition in Paris.

Eisenmann, Ls., Compromis austro-hongrois de 1867. 8°. 10 fr.

J. Tallandier in Paris.

Géniaux, Ch., Rue de la femme-sans-teste. 18°. 3 fr. 50 c.
Guerlin, H., l'inutile révolte. 18°. 3 fr. 50 c.

Zum »Bücherstreit«.

In dem soeben erschienenen Buche von Richard Calwer: »Das Wirtschaftsjahr 1903« (I. Teil*) findet sich auf den Seiten 151—156 eine sehr beachtenswerte Darstellung des Kampfes, der dem deutschen Buchhandel durch das überraschende Vorgehen des Leipziger Universitätsprofessors Dr. Karl Bücher und seiner akademischen Gefolgschaft aufgezwungen worden ist. Mit gütig erteilter Erlaubnis lassen wir den Inhalt dieser Seiten hier folgen: (Red.)

Im Buchhandelsgewerbe hat sich in den letzten Jahrzehnten eine scharfe Zunahme der Konkurrenz geltend gemacht, unter der vor allem der Sortimentsbuchhandel zu leiden hatte. Durch den Umstand, den Spielraum zwischen Ladenpreis und Verlegerpreis zu einer verschieden hohen Bemessung des Kundenrabatts ausnützen zu können, ist es gekommen, daß die Sortimenter, die den Kundenrabatt möglichst hochhielten, ihren Kundenkreis vermehrten und so durch Erhöhung des Umsatzes doch auf ein angemessenes Einkommen kamen. Nur hatte dieses Mittel der Preisunterbietung die Folge, daß es eine Schraube ohne Ende war, und daß der Sortimentsbuchhandel durch Entfaltung dieser Art freier Konkurrenz sich gegenseitig das Geschäft gründlich verdarb. Die nachteiligen Folgen dieses Kampfes um das Absatzgebiet haben die Organisation der deutschen Buchhändler, den Buchhändler-Börsenverein, im Jahre 1902 veranlaßt, wieder einmal — es war nicht das erste Mal — die Bemessung des Kundenrabatts genau zu regeln und gleichzeitig eine Herabsetzung der Kundenrabattsätze selbst vorzunehmen. Seit 1. Januar 1903 gelten folgende Rabattsätze (sie sind nach dem Vorschlag des Vorstands des Börsenvereins von den einzelnen Zweigvereinen der Buchhändlerorganisation, die für die Regelung der Verkaufsnormen innerhalb ihres Gebiets autonom sind, einstimmig angenommen worden):

§ 1. Auf Zeitschriften, Schulbücher im Einzelverkauf und Lehrmittel, sowie auf alle Verkäufe bis zum Gesamtbetrage von 10 M darf keinerlei Skonto gewährt werden, weder gegen bar, noch in Rechnung.

Anmerkung. Im Königreich Sachsen sind »Bücher bis zu 3 M Ladenpreis« skontofrei; in Schlesien »Verkäufe bis zu einem Ladenpreis von 5 M«; in Berlin und Leipzig »Verkäufe bis zu einem Ladenpreis von 3 M«; im Gebiet des Bayerischen Buchhändlervereins darf überhaupt kein Skonto gewährt werden.

§ 2. Bei Verkäufen, die nicht unter § 1 fallen, darf bei Barzahlung oder längstens halbjähriger Begleichung ein Skonto von 2% gewährt werden.

Anmerkung. In Brandenburg, Berlin und Leipzig darf bei solchen Verkäufen ein Skonto bis zu 5%, im Gebiet des Bayerischen Buchhändlervereins überhaupt kein Skonto gewährt werden.

§ 3. Ein Skonto bis zu 5% darf künftig gewährt werden an Behörden, öffentliche und Anstaltsbibliotheken, mit Ausnahme der unter § 1 fallenden Verkäufe. Einzelne besondere Ausnahmen können übergangsweise zwischen dem Orts- und Kreisvereine und dem Vorstand des Börsenvereins vereinbart werden. Bezüge von Schulbüchern jeder Art und zu jedem Ladenpreise in Partien können an Behörden und Lehranstalten mit 5% rabattiert werden.

Anmerkung. In Brandenburg und Berlin darf an Behörden, öffentliche und Anstaltsbibliotheken, in Leipzig an solche Behörden, öffentliche und Anstaltsbibliotheken,

*) Verlag von Gustav Fischer in Jena.

deren Rechnungen aus staatlichen oder städtischen Kassen bezahlt werden, mit Ausnahme der unter § 1 fallenden Verkäufe, mit 10% geliefert werden.

Durch diese Neuregelung wurde der Rabatt auf deutsche Literatur um etwa 5 Prozent herabgesetzt. Daß dadurch für den Käufer von wissenschaftlichen Werken eine Belastung entstehen mußte, ist klar, ebenso begreiflich, daß gegen diese Belastung opponiert wurde.

Um die Höhe der Belastung dieser Neuordnung für die Bücherkäufer zu eruieren, sind verschiedene Stichproben gemacht worden, von denen wir einige hier anführen. Auf Anregung des elsass-lothringischen Buchhändlervereins hat der Direktor der kaiserlichen Universitäts- und Landesbibliothek zu Straßburg amtlich ermitteln lassen, welcher Ausfall durch die von dem elsass-lothringischen Buchhändlerverein erstrebte Verkürzung des Rabatts von 10 auf 5 Prozent auf deutsche Bücher der Anstalt erwachsen würde. Das Ergebnis war bei einem Jahresetat von 56 800 M für Bücheranschaffungen 780 M. An der großherzoglichen Universitätsbibliothek zu Heidelberg soll es sich bei einem Budget von 22 500 M für Anschaffungen um 400 M jährlich handeln.

Aus einer halbjährigen Bücherrechnung von 15 Universitätsprofessoren ergeben sich folgende Einbußen:

	Rechnung			Differenz zwischen				
	Mit Rabatt Bücher und Buchfort- setzungen	Ohne Rabatt In- und aus- ländische Zeit- schriften etc.	10%	5%	2%	10:5%	5:2%	10:2%
1	61,90	17,10	6,10	3,05	1,25	3,05	1,80	4,85
2	104,85	292,50	10,40	5,20	2,10	5,20	3,10	8,30
3	90,90	75,75	9,00	4,50	1,80	4,50	2,70	7,20
4	155,90	52,70	15,15	7,75	3,10	7,75	4,65	12,40
5	173,55	34,25	17,30	8,65	3,45	8,65	5,20	13,85
6	182,20	38,90	18,20	9,10	3,65	9,10	5,45	14,55
7	107,15	69,70	10,70	5,35	2,15	5,35	3,20	8,55
8	70,55	34,80	7,00	3,50	1,40	3,50	2,10	5,60
9	121,00	41,10	12,10	6,05	2,45	6,05	3,60	9,65
10	132,65	73,15	13,20	6,60	2,65	6,60	3,95	10,55
11	57,05	54,10	5,70	2,85	1,15	2,85	1,70	4,55
12	240,20	49,20	24,00	12,00	4,80	12,00	7,20	19,20
13	56,60	257,40	5,60	2,80	1,15	2,80	1,65	4,45
14	77,05	120,50	7,70	3,85	1,55	3,85	2,30	6,15
15	126,70	38,50	12,60	6,30	2,55	6,30	3,75	10,05

Nach diesen Aufstellungen ist die Belastung zwar nicht minimal, aber doch nicht so erheblich, wie sie in den Gegenschriften gegen die Buchhändlerorganisation dargestellt wurde. Vor allem darf man diese Belastung nicht verallgemeinern. Es ist nur ein geringer Teil der Bücherkäufer, die den Kundenrabatt überhaupt zu genießen bekommen. Der größte Teil des Publikums kaufte bisher schon seine Bücher zum feststehenden Ladenpreise. Es sind hauptsächlich nur Bibliotheken und Universitätsdozenten, auch solche Personen, die einen fortlaufenden größeren Bücherbedarf haben, die den Kundenrabatt in Anspruch nehmen konnten. Für Bibliotheken kann aber eine Herabsetzung des Kundenrabatts gar kein Grund zur Mißstimmung sein. Wenn sie mit den Mitteln für Anschaffung von Büchern geizen müssen, so liegt die Schuld ganz wo anders als an der Höhe der Buchhändlerpreise. Sodann fühlen sich von der Herabsetzung des Kundenrabatts auch ein Teil der Universitätsdozenten belästigt, aber gerade sie ganz und gar mit Unrecht. Sie haben um so weniger nötig, über teure Bücherpreise zu klagen, als die Mehrzahl aller Publikationen, die sie interessieren und auch nicht

interessieren, ihnen vielfach gratis zugehen, was wir keineswegs beanstanden wollen. Aber auf die Tatsache kann doch hingewiesen werden. Wenn also für Bücher, die Universitätsdozenten käuflich erwerben, ein kleiner Aufschlag stattfindet, so ist das weiter nicht schlimm.

Die Herabsetzung des Kundenrabatts hätte wohl wenig Staub aufgewirbelt, wenn nicht in einigen Städten, voran in Leipzig, ein Teil der Universitätsdozenten sich zu einem akademischen Schutzverein gegenüber den Buchhändlern zusammengeschlossen hätte, wenn nicht Professor Bücher, der verdiente Leipziger Nationalökonom, eine Streitschrift, die er »Denkschrift« nennt, unter dem Titel »Der Deutsche Buchhandel und die Wissenschaft.«*) veröffentlicht hätte. Es ist gar keine Frage, daß Professor Bücher in dieser Streitschrift eine ganze Reihe schwacher Punkte in der Organisation der Buchhändler aufdeckt. Aber nicht nur mußte der temperamentvolle Ton der Denkschrift, der vielfach geradezu den Verfasser zu offensichtlich ungerechten Wendungen verleitete, bei den Buchhändlern ziemlichen Widerspruch hervorrufen, Professor Bücher hat auch Behauptungen aufgestellt, die nicht im geringsten zutreffen.

Wir können hier auf die Einzelheiten der Denkschrift nicht eingehen, heben daher nur hervor, daß der Hauptangriff Büchers sich gegen den Sortimentbuchhandel richtet, dem Rückständigkeit und außerdem vorgeworfen wird, daß er zu umständlich und zu teuer arbeite. Professor Bücher ist der Ansicht, daß es der Sortimentbuchhändler nicht bedürfe, da im allgemeinen jeder Bücherinteressent auf Grund der bibliographischen Verzeichnisse, der Inserate und Reklamen auf die neuen Erscheinungen genügend aufmerksam gemacht würde. Es bedürfe also eines Zwischengliedes zwischen Verleger und Bücherkäufer eigentlich nicht mehr. Es genüge, nach Art der Konsumvereine eine in Filialen verzweigte Einkaufsgenossenschaft zu bilden, wodurch dann der Bücherabsatz besser und billiger und namentlich für das laufende Publikum günstiger vor sich gehen würde.

Wenn die Voraussetzung richtig wäre, daß das Publikum auch nur zu seinem größeren Teil aus eigener Initiative, ohne jede Anregung und Einwirkung von außen sich über das neue Büchermaterial auf dem Laufenden hielte und ohne Ansichtsendung sich zu seinen Käufen entschließen würde, dann müßte man sich ohne weiteres gegen den Sortimentbuchhandel erklären. Aber leider liegen die Verhältnisse heutzutage noch ganz anders. Man könnte vielleicht, um das Irrige der Ausführungen zu illustrieren, auf ein anderes Gebiet exemplifizieren, um dort grade den Gegnern des Sortimentbuchhandels in akademischen Kreisen zu zeigen, wie ungerecht sie die Verhältnisse beurteilen. Die Buchhändler könnten z. B. die Ansicht aussprechen, daß der heutige Betrieb der wissenschaftlichen Ausbildung äußerst rückständig, umständlich und zu teuer sei. Alles, was man in den Hörsälen der Universitätsprofessoren höre, das könne man aus den Büchern, die die Universitätsdozenten schreiben, ganz genau ebenso lernen wie aus den Vorlesungen selbst. Dadurch würden nicht nur mehr Lehrbücher abgesetzt, die Studenten würden zweifellos auch billiger dabei fahren, indem sich die Vorlesungen viel teurer stellen als der wissenschaftliche Stoff, den man in Buchform zu einem gewissen Preise bei ihnen kaufen könne. Wozu also einen ganzen Stand von Universitätsprofessoren, die nicht nur sich ihre Vorlesungen honorieren lassen,

sondern außerdem noch der Mehrzahl nach staatliches Gehalt beziehen, und außerdem für den Stoff ihrer Vorlesungen sich wieder ein Honorar vom Verleger bezahlen lassen. All das führe ja zu einer geradezu unerträglichen Belastung aller der Kreise, die studieren wollen.

Es wäre traurig, wenn jemals gegen den hohen Wert der Vorlesungen an den Universitäten in dieser oder ähnlicher Weise Einspruch erhoben werden würde. Aber zuzugeben ist doch, daß bei einem gewissen Bildungsniveau die Vorlesungen in der heutigen Form entbehrlich werden könnten. Und hier liegt das tertium comparationis: Professor Bücher übersteht die noch vorhandene Trägheit des Publikums für Bücheranschaffungen, die bei andern Waren, wie Käse, Kakao, Butter, gar nicht vorhanden ist. Bei den genannten Bedürfnissen des täglichen Lebens läuft der Kunde nicht nur täglich einmal, sondern mehreremal zu seinem Kaufmann, um sich mit der nötigen Ware zu versorgen, während bei Büchern der Kunde sich alle Neuerscheinungen ins Haus zur Auswahl schicken läßt, um dann vielleicht die für ihn wichtigen und interessanten Neuigkeiten nicht einmal zu kaufen, sondern sie sich aus der Bibliothek, wenn möglich gar aus einer Leihbibliothek, für einige Zeit kommen zu lassen.

Die Angriffe des Herrn Professor Bücher in seiner Denkschrift sind um so unverständlicher, als er im Anfang einige Sätze niedergeschrieben hat, die darauf schließen lassen, als ob er das volle Verständnis für die eigenartigen Aufgaben des Sortimentbuchhandels besäße. Nachdem er — unsers Erachtens nach unrichtig — behauptet hat, jedes einzelne Buch entstehe als typisches Massenprodukt, fährt er fort:

»Es erscheint darum wie prädestiniert für den Großhandel. Aber da bei den einzelnen Konsumenten immer bloß einzelne Exemplare eines Wertes begehrt werden und jedes Werk als individuelle Schöpfung seines Autors auftritt, für welche unter zahllosen Konsumenten mit tausendfach verschiedener individueller Bedarfsgestaltung erst die wirklichen Käufer herausgefunden werden müssen, so erwächst dem Buchhandel die Aufgabe einer die ganze Bevölkerung durchdringenden, überall individualisierend vorgehenden Kleinarbeit. Der zerstreute Bedarf muß erst gesammelt, in den Händen einzelner kommerzieller Mitglieder konzentriert werden. — Nun ist ein großer Teil des Bedarfs latenter Bedarf, der zum Leben erweckt, zur Kauflust gesteigert werden kann . . .«

Nun, diese individualisierend vorgehende Kleinarbeit hat der Sortimentbuchhändler zu besorgen, und weil er diese Arbeit zu besorgen hat, darum ist der Sortimentbuchhandel sehr wohl existenzberechtigt und bildet durchaus noch keine Schmarogereinrichtung im wirtschaftlichen Organismus. Darüber, ob der Sortimentbuchhandel dieser Aufgabe heute in vollem Umfange nachkommt, ob im Verhältnis zu seiner Tätigkeit die Verdienstchance in richtigen Grenzen sich bewegt, darüber mag man die Diskussion eröffnen, aber prinzipiell die Existenzberechtigung des Sortimentbuchhandels leugnen, das heißt nichts anders als die Art der Bedürfnisbefriedigung durch das Publikum auf literarischem Gebiete in ihrer heutigen Entwicklung nicht nur verkennen, sondern auch das eigenartige Gepräge des ganzen literarischen Betriebs in Deutschland im Vergleich zum Ausland übersehen.

Die Entwicklung des geistigen Lebens in Deutschland ist glücklicherweise nicht so zentralisiert und uniformiert, wie z. B. in Frankreich und England. Der Umstand, daß wir eine ganze Reihe von Mittelpunkten selbständiger geistiger und künstlerischer Tätigkeit erhalten konnten, hatte zur Folge, daß eine ganze Anzahl von Orten sich auch zu Verlagszentren entwickelten. Dies bedingte aber ganz von selbst wieder eine gewisse Umständlichkeit in der buchhändlerischen Geschäftsführung. Hätten wir nur in der Reichshauptstadt Berlin die Verleger sitzen, dann wäre der buchhändlerische Verkehr weit einfacher, als er

*) Leipzig 1903. — Zur Orientierung seien noch folgende Schriften genannt:

Trübner, Dr. Karl: Wissenschaft und Buchhandel. Denkschrift der deutschen Verlegerkammer. Jena 1903, und vor allem die instruktive Arbeit von Dr. Gustav Fischer: Grundzüge der Organisation des deutschen Buchhandels. Jena 1903.

gegenwärtig ist. Aber wollen wir die Vielgestaltigkeit des geistigen Lebens in Deutschland erhalten, so ist die gegenwärtige Dezentralisation des Buchhandels der Zentralisation weit vorzuziehen.

Kleine Mitteilungen.

Deutscher Urheberrechtsschutz in Amerika. — Unter dieser Überschrift bringt das Berliner Tageblatt Nr. 378 vom 27. Juli 1904 als Leitartikel einen bemerkenswerten Brief seines New-Yorker Mitarbeiters. Der Verfasser hat den (seinerzeit hier mitgeteilten) Beschluß des Deutschen Schriftstellertages in Graz, bei der deutschen Reichsregierung wegen des in Amerika mangelnden Autorschutzes vorstellig zu werden, zu einer Anfrage bei der Deutschen Botschaft in Washington benutzt. Aus der ihm erteilten Antwort sei hervorgehoben, daß der Chef des Urheberrechts-Bureaus in Washington, Herr Solberg, wie auch der Kongreßbibliothekar, Herr Putnam, auf dem Standpunkt ständen, daß das amerikanische Gesetz ungerecht sei und daß ersterer in seinem letzten Jahresbericht vorgeschlagen habe, das ganze amerikanische Urheberrecht neu zu kodifizieren. Zu diesem Zweck solle eine aus Parlamentsmitgliedern und Interessenten bestehende Spezialkommission eingesetzt werden. — Es bleibt abzuwarten, ob der Kongreß diesen Vorschlag annehmen wird.

Falsches Geld. — Über angehaltene falsche Hundertmarktscheine wird der Post aus Elberfeld geschrieben: Die falschen Scheine sind in der Länge und Breite um etwa 2 mm kleiner als die echten, von denen sie sich auch durch die Glätte des Papiers und durch das Fehlen der Fasern unterscheiden. Die blaßgraublauere Farbe der Fälschungen ist etwas ausgelassen; die beiden roten Stempel wie die Strafandrohung und die Namensunterschriften sind im Druck verschwommen und nicht deutlich lesbar. Über dem auf der Rückseite befindlichen Frauenkopf fehlt der Adler. Auch sind die Schlussränder auf den falschen Scheinen schlecht nachgemacht.

Post. — Über die Zulässigkeit von Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapieren und Warenproben hat in erster Linie die Aufgabe-Postanstalt zu entscheiden. Sendungen, die am Aufgabort als den Bestimmungen entsprechend erachtet worden sind, dürfen nachträglich nur dann beanstandet werden, wenn ein offenes Versehen der Aufgabe-Postanstalt vorliegt. — »Damit ist — so schreibt die postoffizielle »Verkehrszeitung« — ausgesprochen, daß in zweifelhaften Fällen die Ansicht der Aufgabe-Postanstalt maßgebend sein soll. Trotzdem werden z. B. vielfach von der Privat-Industrie hergestellte, von den amtlichen abweichende Postkarten unterwegs als Briefe nachtagiert, obwohl gerade in dieser Beziehung durch die Bestimmungen der Postordnung dem Urteil der Postanstalten ein gewisser Spielraum gelassen worden ist, ein Versehen der Aufgabe-Postanstalt daher nicht notwendigerweise vorzuliegen braucht. Es wäre erwünscht, daß sich die Postanstalten den Zweck der Vorschrift: in zweifelhaften Fällen einer verschiedenartigen Behandlung gleichartiger, bei derselben Postanstalt aufgelaufener Sendungen und gerechtfertigten Beschwerden des Publikums vorzubeugen, mehr vor Augen hielten. Falls sie über die Zulässigkeit einer Sendung anderer Ansicht sind, als die Aufgabe-Postanstalt, steht es ihnen ja frei, diese Ansicht im Wege des Schriftwechsels zur Geltung zu bringen.«

Dreimarkstücke als Reichsilbermünzen. — Wie die Allgemeine Zeitung (München) erfährt, hat der Reichskanzler an die Regierungen der Einzelstaaten ein Rundschreiben gerichtet, worin bezüglich der vom Reichstage beschlossenen Ausprägung von Dreimarkstücken folgendes ausgeführt wird:

Dem vom Reichstage bei den Verhandlungen über den Entwurf eines Gesetzes, betreffend Änderung des Münzgesetzes vom 9. Juli 1873 angenommenen, auf die Ausprägung von Dreimarkstücken als Reichsilbermünzen gerichteten Antrage des Abgeordneten Dr. Enzberger ist seitens des Bundesrats keine Folge gegeben worden, weil die Angelegenheit bei ihrer großen Tragweite für das Münzwesen zum mindesten nicht als spruchreif erachtet werden konnte. Abgesehen davon, daß das Dreimarkstück in das der deutschen Münzgesetzgebung zugrunde liegende Dezimalsystem nicht passen würde, könnte die Einführung dieser Geldsorte nur dann ins Auge gefaßt werden, wenn ein allgemeineres dringendes Verkehrsbedürfnis nach ihr als vorhanden anerkannt werden müßte. Gegen die Annahme eines solchen Bedürfnisses sprechen, wie auch seitens der Reichsverwaltung bei den obigen Verhandlungen hervorgehoben wurde, die Erfahrungen mit den Talern, die, an sich Hauptmünze, tatsächlich wie Dreimarkstücke umlaufen, jedoch trotz wiederholter Versuche der beteiligten Verwaltungen, ihnen eine möglichst weite Verwendung im Geldverkehr zu geben,

immer wieder in beträchtlichen Mengen zu den Kassen der Reichsbank zurückgeflossen sind. Dagegen hat sich eine lebhaftere Nachfrage nach Reichsilbermünzen geltend gemacht, insbesondere nach Fünf- und Zweimarkstücken in Industriebezirken für Lohnzahlungszwecke, wie die Bewegungen in den Beständen der Reichsbank an diesen Münzgattungen anzeigen. . . . Es kommt daher auch in Betracht, ob nicht, wenn das Dreimarkstück zur Ausprägung gelangt, das Zwei- oder das Fünfmarkstück zu beseitigen wäre, weil alsdann für eine dieser Münzgattungen das Bedürfnis nicht mehr anzuerkennen sein würde. Angesichts der erheblichen Pragemengen (Ende Mai 1904: 196,6 Millionen Mark in Fünf-, 203,1 Millionen Mark in Zweimarkstücken) wird man sich zu einer solchen Maßnahme, die mit vielen Weiterungen und Kosten verknüpft wäre, nur aus ganz zwingenden Gründen entschließen können. Ferner tritt das Bedenken auf, ob nicht das Dreimarkstück, namentlich wenn es in der vom Reichstag beschlossenen Form (33½ Stück aus einem Pfund fein und in der Zusammensetzung von 900/1000) ausgeprägt wird, zu Verwechslungen mit dem Zweimarkstück Anlaß bieten würde, die vom Standpunkt des Münzwesens wie des allgemeinen Verkehrs als ein großer Übelstand empfunden werden müßten. . . . Endlich bedarf der Erwägung, ob nicht dem Verlangen nach einem Dreimarkstück dadurch wirksam begegnet werden kann, daß dem wegen Unhandlichkeit anscheinend weniger beliebten Fünfmarkstück durch Verkleinerung des Durchmessers in Verbindung mit der Riffelung des Rands eine für den Geldverkehr brauchbarere Gestaltung gegeben wird. Nach dieser Richtung sind seitens der Reichsfinanzverwaltung die einleitenden Schritte bereits unternommen.

Photographie-Ausstellung. — Wie hier schon mehrfach erwähnt worden ist, wird in den Tagen vom 5. September bis 20. Oktober d. J. unter dem Protektorat Seiner Majestät des Königs Georg von Sachsen im Deutschen Buchgewerbehaus in Leipzig eine vom Sächsischen und Thüringer Photographenbund veranstaltete Photographische Ausstellung eröffnet sein. Für alle Abteilungen sind die Anmeldungen außerordentlich zahlreich eingelaufen. Für den internationalen Salon liegen solche aus England, Frankreich, Rußland, Amerika, Österreich-Ungarn, Italien, Schweden, Belgien und Holland bereits vor. An Wettbewerben sind im ganzen 24 ausgeschrieben mit Preisen im Werte von über 3000 M. Seine Majestät der König Georg hat als Ehrenpreis eine Vase aus Meißner Porzellan mit Allerhöchstseinerem Porträt gestiftet. Die Stadt Leipzig spendet zur Beschaffung eines Ehrenpreises für die Ausstellung 300 M. Am Tage der Eröffnung der Ausstellung, am 5. September, wird in der Gutenberghalle, dem Ehrensaal des Buchgewerbehauses, eine Festigung in Verbindung mit den beiden Bundesversammlungen abgehalten werden. Es ist ein feierlicher Empfang in Verbindung mit einem Vortrage, gehalten von einem hervorragenden Fachmanne, in der prächtigen Festhalle geplant, die mit Gemälden des bekannten Dresdener Malers Sascha Schneider, reicher Ornamentik und plastischen Bildwerken der größten Erfinder auf dem Gebiete der graphischen Künste: Gutenberg, Senefelder und König, sowie den Marmorbüsten Kaiser Wilhelms II. und König Alberts von Sachsen geschmückt ist. Die zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten im Deutschen Buchgewerbehaus sind sehr umfangreich und auch in den Lichtverhältnissen so günstig, daß eine eindrucksvolle Gesamtwirkung gesichert erscheint. Die Ausstellung wird zwei Stockwerke des Hauses in Anspruch nehmen. Eintrittsgeld für den Besuch der Ausstellung wird nicht erhoben werden.

Deutsche Ansiedlerschule in Hohenheim bei Stuttgart. — Eine Vereinigung angesehenen Männer in Stuttgart, Hamburg, Leipzig und andern Städten, unter dem Ehrenpräsidium Sr. Durchlaucht des Fürsten Karl von Urach, Grafen von Württemberg, erläßt einen Aufruf, um unter der Mitwirkung gleichgesinnter Deutscher im Vaterlande und im Auslande eine »Deutsche Ansiedlerschule« ins Leben zu rufen, die ihre Stätte in Hohenheim bei Stuttgart im Anschluß an die dortige berühmte landwirtschaftliche Hochschule finden soll. Die Deutsche Ansiedlerschule soll jungen Deutschen aus dem Reich wie Söhnen von Auslandsdeutschen, die in üblicher Weise eine wesentlich theoretische Vorbildung genossen haben, in ein- bis zweijährigem Lehrgang Gelegenheit geben, sich diejenige vorwiegend praktische Ausbildung zu verschaffen, die sie befähigen wird, in Neuländern sich als landwirtschaftliche Pioniere rasch einzuarbeiten und zugleich ihr Deutschtum würdig zu vertreten. Dabei soll keineswegs versucht werden, die Erfahrungen, die erst an Ort und Stelle in Übersee erworben werden können, gewissermaßen hier schon vorwegzunehmen. Vielmehr soll nur dem Übergang in die Überseelaufbahn die Eigenschaft des Abenteuerlichen genommen werden, die ihm zurzeit im großen ganzen noch anhaftet. Im

Zusammenhang damit wird es eine besondere Aufgabe der Anstaltsleitung sein, für die abgehenden Jünger drüben geeignete Stellen ausfindig zu machen, wo sie, sei es an überseeischen Kolonialschulen oder Versuchsstationen oder bei geeigneten Farmern, Kolonisten, Viehzüchtern, Pflanzern usw. unter günstigen Bedingungen ihre Ausbildung vollenden bzw. sofort zu selbständiger beruflicher Tätigkeit übergehen können. Als Sitz der Anstalt ist der zum Krongut gehörige acht Hektar große »Grotische Garten« in Hohenheim bei Stuttgart ins Auge gefaßt, wo die erforderlichen Bauten bereits vorhanden sind, bzw. mit geringen Kosten erstellt werden können. Sobald die erforderlichen Mittel gesichert sind, werden die nötigen Schritte behufs pachtweiser Überlassung des Grundstücks bei der zuständigen Behörde getan werden. Der Lehrplan, der sich in der Praxis teilweise nach den Jahreszeiten richtet, umfaßt folgende Arbeitsgebiete: Stalldienst, Milchwirtschaft, Behandlung der Haustiere, Hufbeschlag, tierärztliche Belehrung, Feld- und Gartenarbeit, forstwirtschaftliche Belehrung, Anbau von Handelspflanzen, Vermessungen im Gelände, Garten- und Wegenanlagen, Drainieren und ähnliches, handwerklichen Elementarunterricht in Tischlerei, Zimmerei, Schlosserei, Sattlerei, Wagnerei usw., später Ausführung von Reparaturen und leichter selbständiger Arbeiten, technologische Handreichung der verschiedensten Art. Hierzu kommen als mehr wissenschaftliche Fächer, die aber stets in enger Fühlung mit der Praxis bleiben: Naturkunde mit besonderer Berücksichtigung der Biologie, Agrikulturchemie und Hygiene, Zeichnen, Buchführung an der Hand des eigenen Wirtschaftsbetriebs, besonders der Handelsgärtnerei, Englisch, Spanisch und Portugiesisch nach der analytisch-direkten Methode. Zum Erlernen des Reitens wird gleichfalls Gelegenheit gegeben.

Telegraph. — Neue Formulare zur Niederschrift von Telegrammen durch das Publikum gelangen soeben zur Ausgabe. Die neue Fassung ist durch die vielfachen Änderungen nötig geworden, die die Telegramm-Beförderungs-Bestimmungen durch die vorjährige Telegraphenkonferenz in London und die neue Telegraphenordnung vom 1. Juli d. J. erfahren haben. In dem neuen Formular sind auch die angegebenen Abkürzungen für besondere Telegramme wieder vermehrt.

Dickens (Boz) - Museum. — Die Stadtverwaltung von Portsmouth, der Vaterstadt von Charles Dickens, hat das Geburtshaus des berühmten Erzählers angekauft und zu einem Dickens-Museum ausgestaltet.

Dissertationen-Verzeichnis. — Der Deutsche Reichsanzeiger Nr. 175 vom 27. Juli bringt (auf 11 Folienseiten) das umfangreiche Verzeichnis der auf den reichsdeutschen Universitäten im Wintersemester 1903/04 erfolgten medizinischen Doktorpromotionen und -Dissertationen, bei letzteren mit Angabe des Druckers und, im vorkommenden Fall, des Verlegers.

Ein neues Museum in Paris. — Unter dem Ehrenvorsitz des Präsidenten Loubet und dem Vorsitz des Ministers des Äußern Delcassé ist gestern eine Museums-gesellschaft des Ministeriums des Auswärtigen gegründet worden, der die meisten Mitglieder der in Paris befindlichen diplomatischen Vertretungen der fremden Mächte beigetreten sind. Der »Figaro« meldet, daß diesem Museum die allegorische Zeichnung Seiner Majestät des Kaisers Wilhelm II. »Völker Europas, wahret eure heiligsten Güter« und die Feder einverleibt sind, mit der Bismarck den Waffenstillstand und die Friedenspräliminarien unterzeichnet hat.

Comenius-Gesellschaft. (Vgl. Nr. 173 d. Bl.) — Wie hier schon mitgeteilt worden ist, wird am 13. und 14. August in Jena die Hauptversammlung der Comenius-Gesellschaft tagen. Verschiedene wichtige Fragen sollen dabei zur Erörterung kommen. Es handelt sich um das Problem der Volkserziehung, deren Organisierung durch Staat und Gemeinde und Förderung auf genossenschaftlichem Wege. Das Referat über den ersten Punkt, die staatliche Fürsorge für die Volkserziehung, hat Oberstudien-Direktor Dr. Ziehen (Berlin) übernommen, über die Förderung der Volkserziehung als Aufgabe der Gemeindepolitik wird Adolf Damaschke sprechen, und Professor D. Dr. Zimmer (Berlin) wird die Frage der genossenschaftlichen Förderung behandeln. Die Behandlung dieser Fragen dient dem von der Comenius-Gesellschaft seit nahezu fünfzehn Jahren verfolgten Ziel, das Problem der Sozialreform von der Seite der Sozialpädagogik her in Angriff zu nehmen. Es ist zu erwarten, daß die Berichterstatter sich nicht auf theoretische Erörterungen beschränken, sondern zu praktischen Vorschlägen kommen werden, die dem weiteren Vorgehen der Gesellschaft zur Unterlage dienen können. Das Programm der Ver-

handlungen wird auf Verlangen von der Geschäftsstelle der Comenius-Gesellschaft, Berlin-Charlottenburg, Berliner Straße 22, kostenlos versandt.

Deutscher Schulverein von Victoria-Australien. — Wie wir aus der Nationalzeitung erfahren, hat dieser im Mai 1899 in Melbourne gegründete, unter dem Schutze des kaiserlich Deutschen Konsuls Herrn W. A. Brahe stehende Verein soeben seinen Jahresbericht 1903/1904 versandt, demzufolge die Mitgliedschaft die Zahl 400 beträgt und 100 Kinder deutscher Abkunft die vom Verein eingerichtete deutsche Sonnabendsschule besuchen. Mit dem deutschen Unterricht für die Kinder hat sich der Verein nicht begnügt, sondern er hat auch durch die freigebige Verteilung von Schulpreisen viele hundert deutsche Jugendbücher in die deutschen Familien eingeführt und Eltern, Freunde und Kinder alljährlich zu einem fröhlichen deutschen Feste vereinigt. Er betrachtet es ferner als seine Aufgabe, national-deutsche Gedenktage, wie Goethe- und Schiller-Feiern, dem Bewußtsein der deutsch-australischen Bürger nahezubringen, und in diesen feierlichen Veranstaltungen zugleich Sammelpunkte für die verschiedenen deutschen Vereine Melbournes zu schaffen. Aus dem Verzeichnis der Mitglieder, die in der großen Mehrzahl in Melbourne wohnen, kann man mit Genugtuung ersehen, daß auch in Deutschland, besonders in Berlin und Hamburg, der ferne Verein seine Freunde hat, die an ihn denken.

Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.

Karl Georgs Schlagwort-Katalog. Verzeichnis der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher und Landkarten in sachlicher Anordnung. IV. Band: 1898—1902. Verlag von Gebrüder Jänecke in Hannover. 51. Lieferung. Lex.-8°. S. 1613—1644. Schneiderkunst bis Schützen.

Raccolta di libri antichi e moderni sulla Storia d'Italia, provenienti per la maggior parte dalle biblioteche dei defunti signori Prof. Cesare Paoli, Direttore dell' »Archivio storico italiano«, e Celestino Bianchi, Secretario del Barone Bettino Ricasoli. Parte prima: Storia Generale. — Storia Regionale e Municipale. — Abruzzi. — Firenze. Antiquariats-Katalog Nr. 13 (1904) von Bernardo Seeber, Successore di Loescher & Seeber, in Florenz. 8°. 116 S. 1988 Nrn.

The Library Journal. Official Organ of the American Library Association, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. (New York: Publication Office, 298 Broadway.) Vol. 29. No. 7, July 1904.

Contents:

Carnegie Building of Mount Vernon Public Library. (Frontispiece.)

Editorials: Library Assistants. — The Brooklyn Scheme of Library Service. — Charles Francis Adams on Public Library Problems. — The Library Record in Massachusetts. — A New Departure in Book Prices. — Gifts desired for the Turin Library. — Library Interests in South Africa.

Library Assistants: Shortcomings and Desirable Qualifications. Some Non-Technical Qualifications for Library Work. Frances B. Hawley.

The Brooklyn Public Library Scheme of Library Service.

The Problem of the Small Library. C. F. Adams.

A South African Library Conference.

Printed Catalog Cards for Small Libraries.

Icelandic Books for Public Libraries.

The Travelling Library School.

Library Institutes in New York State.

The Carnegie Building of Mount Vernon (N. Y.) Public Library.

Library Association of the United Kingdom. Annual meeting, 1904.

State Library Commissions: Iowa. — Massachusetts. — Michigan.

State Library Associations: Keystone State. — Massachusetts.

— Michigan. — Rhode Island.

Library Clubs: Ann Arbor.

Library Schools and Training Classes: Drexel. — New York. —

Pratt. — Simmons College. — University of Illinois.

Reviews: Patrologia Orientalis.

Library Economy and History. — Gifts and Bequests. —

Librarians. — Cataloging and Classification. — Bibliography:

Indexes. — Anonyms and Pseudonyms. — Notes and Queries.

Personalmeldungen.

Gestorben. — Der Verleger der »Pfälzischen Presse«, Herr Emil Thieme in Kaiserslautern ist, wie das Leipziger Tageblatt meldet, am 27. Juli im Alter von sechsundvierzig Jahren nach kurzem Leiden gestorben.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Um allen weiteren Anfragen vorzubeugen, teile ich den Herren Kollegen mit, daß ich den von mir f. Zt. übernommenen kommissionsweisen Vertrieb der Zeitschriften

„Der Dieb“ und „Kunst“

zurückgelegt habe, weil es mir bei der fort-dauernden unregelmäßigen Lieferung seitens des Verlegers Friedrich Krauß in Wien nicht möglich war, meinen Kunden die beiden Blätter in der von mir gewünschten Pünktlichkeit zukommen zu lassen.

Hochachtungsvoll

Berlin, 27. Juli 1904.

Willy Kraus Verlag
Wilhelm Kraus.

Bacmeister's Familien-Verlag in Bück und Leipzig

tritt mit dem Buchhandel in direkte Verbindung.

Sämtliche von Otto Weber Sept.-Oto. *) in Leipzig im Jahre 1904 gemachten Sendungen von Artikeln dieses Verlags, wie auch die vom Jahre 1903 noch nicht erledigten, sind auf Konto obigen Verlags zu übertragen.

Die Firma G. Haessel Comm.-Gesch. in Leipzig hatte die Güte, die Vertretung zu übernehmen.

Juli 1904.

*) Wird bestätigt: Otto Weber.

Berlin.

Wir übernehmen für die hier wohnhaften und vertretenen Sortimenten die Auslieferung der Verlagsfirmen:

F. A. Lattmann, Goslar.

Josef Singer, Strassburg.

Berlin. Ernst Hofmann & Co.

Ich übernahm heute die Vertretung für die Firma:

Paul Westphal,

Musikalien-Verlag und Handlung

in Berlin-Karlshorst,

Augusta Victoria-Straße 12.

Leipzig.

F. Volckmar.

Sämtl. Verleger, die Guthaben bei der Firma F. X. Rindt, Buchhändler in Hohenelbe i. B. haben, werden ersucht, behufs Erbschaftsregulierung ihre Forderungen mit detailliertem Rechnungsauszuge a. unterzeichnete Adresse einzusenden.

Hohenelbe i. Böhmen. Karl Sirowatka,
derzeit. Kurator.

Verkaufsanträge.

In vornehmstem Villenvororte Dresdens ist e. kleine, aber rentable Buchhandlung m. Nebenbr. in frequ. Lage für 4300 M zu verkaufen. Refl. erh. Ausf. u. W. S. 2067 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Eine Buchhandlung, 12 Jahre bestehend, in kleiner, schöngelegener Kreisstadt Westpreußens mit vielen Schulen und Behörden, ist sofort zu verkaufen. Preis 15000 M. Anzahlung 8-10000 M. Mit der Buchhandlung verbunden ist eine neue eingerichtete Buchdruckerei nebst Zeitung. Solides Unternehmen. Der Preis für Buchhandlung und Druckerei stellt sich dann auf 25000 M bei 15000 M Anzahlung. Beide Kaufobjekte werden auch einzeln abgegeben.

Angebote unter 2391 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Beim Publikum u. im Buchhandel angesehenes kathol. Sortiment im nordöstl. Deutschland mit einem Durchschnittsumsatz von über 30000 M ist für 15000 M mit 9000 M Anzahlung zu verkaufen. Anfr. erb. u. 680.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Christl. bez. theolog. Verlag positiver Richtung ist zu verkaufen, weil Besitzer sich vom Verlage zurückziehen will. Zur Übernahme sind ca. 23000 M erforderlich. Ernsthaftige Reflektanten erfahren Näheres unter C. N. 432 durch Haafenstein & Vogler in Leipzig.

Eine günstige Gelegenheit!

Krankheits halber ist sofort eine gutgehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Sachsen für 11000 M, bei einer Anzahlung von 7500 M zu verkaufen. Bei sofortiger Barzahlung würde sich die Kaufsumme auf 9000 M reduzieren. Reingewinn über 3000 M. Gef. Angebote unter U. 2353 erbeten an die Geschäftsstelle d. B. V.

In schöner, gross., stark v. Fremden frequ. Ostseehafenstadt ist eine im steten Aufblühen begr. Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung d. mich zu verkaufen. Preis 12500 M. Reingew. üb. 3300 M. Anfr. werden beantw. u. 702.

Dresden 14.

Julius Bloem.

In einer aufblühenden Industrie-Stadt Mitteldeutschlands ist ein gutgehendes Sortimentsgeschäft zu verkaufen, da der jetzige Inhaber sich anderweitigen Unternehmungen widmen will. Konkurrenz am Platze ist unbedeutend, das Lager gut assortiert, der Kaufpreis dem Reingewinn entsprechend. Herren, denen 30000 M bis 40000 M zur Verfügung stehen, wollen sich gefälligst an mich unter Chiffre S. S. S wenden.

Leipzig.

F. Volckmar.

Kaufgesuche.

Kaufgesuch.

Für zwei gebildete, kapitalkräftige Buchhändler suche ich in einer grösseren Stadt Mittel- oder Norddeutschlands ein Sortiment möglichst mit Antiquariat zu erwerben. Voraussetzung ist, dass dasselbe einen Reingewinn von mindestens 12000 M abwirft. Anzahlung bis zu 100000 M kann geleistet werden. Gefällige Angebote mit spezifizierten Unterlagen erbeten unter R. E. 7.

Leipzig.

F. Volckmar.

Teilhabergesuche.

Buch- und Papierhandlung am Niederrhein mit sechsjähriger steigender günstiger Entwicklung sucht nur wegen anderer Unternehmungen des Besitzers tätigen Teilhaber, oder ist zu verkaufen.

Angeb. werden unter 288 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Fertige Bücher.

R. v. Decker's Verlag in Berlin SW. 19.

Gegründet 1713.



In unserem Verlage erschien soeben:

KATALOG

der Bibliothek des

Königl. Preuss. Ministeriums des Innern.

Band I.

Preis: 12 M ord.

9 M no.

Auslieferung nur bar!

Postkarten- Neuheit.

Ⓩ Soeben erschien in meinem Verlage:

25 Postkarten

nach

Original- Kupferstichen

von

A. Dürer.

Diese interessante Postkarten-Serie enthält 25 der hervorragendsten Stiche A. Dürers in vorzüglicher Reproduktion in Lichtdruck nach den Originalen.

Preis der kplt. Serie 2 *M* ord.

mit **50%** bar u. 11/10 Ex.

Gleichzeitig empfehle eine weitere Serie von

12 Postkarten

mit

A. Dürer's

Randzeichnungen

aus dem Gebetbuche

Kaiser Maximilians

(in der Farbe der Originale reproduziert)

1 *M* ord., 50 *S* bar u. 11/10 Ex.

Beide Serien werden für jeden Dürerfreund ein sehr willkommenes Geschenk sein; ich bitte diese gewiss sehr gangbaren Karten stets auf Lager zu halten.

Die Münchener Firmen bitte ihren Bedarf durch Herrn **Georg C. Steinicke**, der die Alleinauslieferung für München übernommen hat, zu beziehen.

Nürnberg, 27. Juli 1904.

S. Soldan'sche Verlagsbuchhandlung.

Verlag von Alfred Janssen in Hamburg.

Anfang Juli wurde versandt:

Karl Maria Kasch

(Auch ein Leben)

von

Ludolf Weidemann.

Gebunden in Leinen 3 *M*.

Aus den ersten Besprechungen:

„Was einst Jean Paul in seiner an Mitteln reicheren aber weniger abgeklärten Weise gelehrt hat, das lehrt heute Weidemann seinen Zeitgenossen mit ruhiger, herzlicher, fröhlicher Eindringlichkeit: das Evangelium menschlicher Glückseligkeit und Genügsamkeit.“

Kieler Zeitung, in einem längeren Artikel „Ein holsteinischer Quintus Fixlein“.

„... Wenn das Buch überhaupt noch einer Empfehlung bedarf, so mag es Eltern und Erziehern besonders ans Herz gelegt sein, es ist aber für jeden eine Erquickung, auch dem Grossstädter und Gesellschaftsmenschen wird es die Sehnsucht erwecken nach einer Lebenswertung und Lebensauffassung, wie sie Karl Maria Kasch zu eigen war.“

Braunschweigische Landeszeitung.

„Der Leser wird in der innersten Seele ergriffen und zum Mitfühlen und Miterleben genötigt. Das kleine Leben wird ein grosses, reiches Leben, aus dessen Fülle auch der Leser innerlich bereichert wird.“

Reichsbote.

„... Aufzeichnungen, aus denen nicht nur ein reiches und reifes Gemütsleben, sondern auch das Echo eines erkennenden und mit den Worten des begnadeten Dichters schildernden Naturfreundes spricht.“

Hamburger Nachrichten.

„... Eine Perle der neueren Volksliteratur... Eine gesunde Lebensphilosophie tritt uns auf jeder Seite entgegen: wir lesen dieses Buch nicht einmal, wir nehmen es wiederholt zur Hand und schöpfen stets neuen Segen für unser inneres Leben aus diesem klaren Quell etc.“

Niedersächsische Volkszeitung.

Ich bitte weiter um tätige Verwendung.

|| Firmen, die noch nicht zum Vorzugspreis bezogen haben, stelle ich zur Probe 1 Exemplar mit 50%, 2 oder 7/6 mit 40% zur Verfügung. ||

Hochachtungsvoll

Hamburg,
Ende Juli 1904.

Alfred Janssen.

Ⓩ Soeben erschienen:

Soziale Gesetzgebung und Sozialdemokratie

Erster Teil:

Arbeiterversicherung und Arbeiterorganisationen.

Von

F. von Jagwitz, Generalmajor z. D.

Gr. 8^o. 185 Seiten. Geh. 3 *M* 50 *S* ord., 2 *M* 65 *S* netto, 2 *M* 35 *S* bar und 11/10.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin SW. 12.

A. W. Sayn's Erben.

Z Soeben erschien:

„Bub oder Mädels“

Unerhörte Naturwahrheiten

von

Joe Beat.

2. Auflage. 8°. 112 Seiten. Broch. Preis Mk. 1.— = K 1.20

Bezugsbedingungen: Bar 33 1/3 % und 13/12.

===== 2 Probe-Exemplare mit 40% =====

Aus dem Inhalt: Die Geschlechtererweckung. — Fehltheorien. — Die Geschlechtsentscheidung. — Geschlechtsbeeinflussung etc. etc.

Wir bitten, mit beiliegendem Bestellzettel zu verlangen.

Hochachtend

Wien, 20. Juli 1904.
I., Stefansplatz 6.

K. k. Universitäts-Buchhandlung
Georg Szelinski.

Z Soeben erschienen:

Ungarn und die Konversion der einheitlichen Rente.

Die Bezahlung des dem ungarischen Jahresbeitrage entsprechenden Kapitals.

Von

Dr. Gustav Neményi,
Advokat in Budapest.

Gross Oktav. 76 Seiten stark.

Preis 1 M ord., 75 s netto, 67 s bar.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Budapest, 20. Juli 1904.

Carl Grill, k. u. k. Hofbuchhdlg.

Wir bitten, ständig auf Lager zu halten:

Maatsch,
Grundzüge der Lehre Darwins.

3. Auflage (6.—8. Tausend).

1 M ord., 75 s no., 70 s bar. Einband 50 s ord., 40 s bar. Freiemplare 11/10.

Mannheim. J. Bensheimer's Verlag.

Z Soeben erscheinen in meinem Verlage:

Dreieck und Kraftübertragung

in

Baukonstruktionslehre und Bauwesen

Grundzüge einer Dynamostatik der Baugefüge

von

Dr. Friedrich Heinzerling

Kgl. Geh. Regierungsrat und Professor a. d. Kgl. Technischen Hochschule Aachen.

Mit 156 Abbildungen im Text und 3 Tafeln.

Preis: Elegant brosch. M 5.50 ord., M 4.10 netto, M 3.85 bar und 11/10 Exemplare; geb. M 6.50 ord., M 4.65 bar.

Einband vom Freiemplare 80 s bar.

Käufer: Architekten, Bautechniker, Bauämter, Technische Schulen etc.

Deutsche Gartengestaltung und Kunst

Zeit- und Streitfragen von **Camillo Karl Schneider.**

Mit 4 Abbildungen.

Preis: Elegant brosch. M 4.50 ord., M 3.35 netto, M 3.15 bar und 11/10 Exemplare.

Käufer: Gartenkünstler, Landschaftsgärtner, Architekten, Gartenbauschulen, Gartenverwaltungen etc.

Ich bitte um zahlreiche Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Carl Scholtze (W. Junghans).

Ⓩ Soeben erschien in unserem Kommissionsverlage:

Anna Willing.

Schauspiel in einem Akt.

Von

Louis Wolff-Cassel.

— Preis: 50 ₤ ord., 37 ₤ netto. —

Exemplare stehen bei Bedarf in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung und ersuchen wir, gef. zu verlangen.

Cassel, 26. Juli 1904.

Gebrüder Gotthelf
Verlagshandlung.

Künftig erscheinende Bücher.



Ⓩ **Zeitgemäße
Schrift.**

**Nur auf Verlangen
und nur hier angezeigt.**

Zur Versendung liegt bereit und wird je nach Eingang der Bestellungen expediert:

**Die Wahrheit
in der
gregorianischen Frage.**

Choral nach den Handschriften
und den Schriftstellern.

Von

G. Sietmann, S.J.

Preis 80 ₤.

Die Schrift beschäftigt sich mit der Vivellischen über den gleichen Gegenstand und wird wie diese ein hohes Interesse in Anspruch nehmen und wegen der gegen den Verfasser gerichteten und von ihm abgewiesenen Angriffe nicht unbeachtet bleiben können.

Die Schrift bildet zugleich eine notwendige Ergänzung zu der Vivellischen in ruhiger, wissenschaftlicher Form.

Paderborn, 22. Juli 1904.

Ferdinand Schöningh.

Ⓩ In unserer speziell für die Frauenwelt und den Unterricht an Fortbildungsschulen bestimmten, von Frau Dr. jur. **Marie Raschke** herausgegebenen Sammlung

» **POPULÄRE**
RECHTSKATECHISMEN «

erscheint demnächst:

Das Vormundschaftsrecht

bearbeitet von Dr. jur. **Thiesing**

— Preis 75 ₤ ord., 50 ₤ in Rechnung, 40 ₤ bar —
Freiexpl. 7/6.

Wir bitten um energische Verwendung für unsere, besonders in Frauenkreisen leicht und andauernd absetzbaren Verlagsartikel.

Verlangzettel anbei!

Berlin, den 26. Juli 1904.

Verlag der Frauen-Rundschau
Schweizer & Co.



Wichtige Fortsetzung!

Ⓩ

Zur Versendung liegt bereit:

Lehrbuch der deutschen Handelskorrespondenz

in Verbindung mit

Kontorarbeiten und Handelsbetriebslehre

Im Anschluß an des Verfassers

„**Übungshefte für die Handelskorrespondenz und die Kontorformulare des Kaufmanns**“

bearbeitet von **Rektor J. Sewer.**

Leiter der kaufmännischen Fortbildungsschulen zu Wiesbaden.

Teil III (Schluß).

Damit ist das Werk, dessen beiden ersten Teile so beifällig von allen Seiten aufgenommen und schon in zahlreichen Lehranstalten eingeführt worden sind, abgeschlossen. Teil III bringt außer den Gesellschaftsformen das Bankgeschäft und das Fabrikgeschäft mit Export und Import und als Anhang das Wichtigste über den Verkehr des Kaufmanns mit den Behörden.

Es wird, wie zahlreiche Anfragen beweisen, mit Spannung erwartet, und ich bitte, die Käufer von Teil I und II zu benachrichtigen. Sie sind sichere Abnehmer des Schlußbandes.

Unter Hinweis auf die beiliegenden Verlangzettel erlaube ich mir zu erneuter lebhafter Verwendung einzuladen und empfehle mich

hochachtungsvoll

Dortmund, Ende Juli 1904.

Fr. Wilh. Ruhfus
Verlagsbuchhandlung

— Nur hier angezeigt! —

Z In unserem Verlage erscheinen demnächst:

Die nordische Atlantis.

Kultur- und Landschaftsbilder aus Island und den Faeröen

von **Jacques Jaeger**, Ord. Mitglied der k. k. Geographischen Gesellschaft zu Wien.

Gr. 8^o. 12 Bogen. Mit zahlr. Orig.-Illustrationen. Eleg. brosch. Preis 5 \mathcal{M} = 6 K ord.

Bezugsbedingungen: In Komm. 25^o/_o; fest bzw. bar 33 ¹/₃ ^o/_o.

Der durch seine bisherigen Erscheinungen wohlbekannte Verfasser bietet in seinem jüngsten Werke eine sehr übersichtliche Schilderung von Land, Natur und Geschichte Islands mit aktuellen Streiflichtern auf die von ihm im Jahre 1903 bereisten Landesteile dieser fernen Insel im atlantischen Ozean. — Besonders anregend sind die Küstenplätze, das Geysirgebiet, die Lawa- und Steinwüsten im Süden, sowie die halbartische Natur im Norden, der Handelsverkehr im Westen und die Fischerei im Osten dargestellt.

Führer für Nervenranke.

Welche Heilanstalten, Sanatorien, Wasserheilanstalten, Bäder und Curorte etc. sollen Nervenranke jeder Art und aller Stände besuchen und welche Curmethoden sollen sie benutzen?

Von Dr. **J. Wilhelm**, emer. 1. Sek.-Arzt d. Abt. f. Nervenranke und Elektrotherapie im k. k. allg. Krankenhause in Wien.

8^o. Ca. 6 Bogen. Brosch. Preis ca. 1 \mathcal{M} = K 1.20.

Vom selben Verfasser erscheint gleichzeitig:

Ratgeber für Herzranke.

Herzleiden organischer und nervöser Natur. Verkalkung der Blutgefäße.

8^o. Ca. 6 Bogen. Brosch. Preis ca. 1 \mathcal{M} = K 1.20.

Bezugsbedingungen: In Kommission 25^o/_o, fest bzw. bar 33 ¹/₃ ^o/_o und 13/12 (auch gemischt).

Zwei neue Publikationen des bekannten Spezialisten. Durch Ausstellen und Vorzeigen sind leicht Partien abzusetzen.

Touristen-Vademekum.

Kurze Anleitung für angehende Touristen bei Unternehmung von Bergtouren von **E. Fink**.

2. vermehrte Auflage. Kl. 8^o. Preis ca. 50 δ = 60 Heller.

Dieses lange vergriffene, von dem bekannten Autor vollständig neu bearbeitete Bächlein ist nicht nur für geübte Touristen, sondern namentlich für Neulinge und Anfänger geschrieben, in der Absicht, auf alle Gefahren des Bergsteigens aufmerksam zu machen und wo notwendig, zu warnen. Es enthält u. a. **praktische Ratschläge, Regeln und Behelfe jeder Art**, die bei **Ausrüstung und Ausführung der Gebirgstouren** in Betracht kommen.

Das Buch wird infolge seines **ungewöhnlich billigen** Preises und seiner hübschen Ausstattung überall gern gekauft werden und kann auch die kleinste Firma hiervon mit Leichtigkeit Partien absetzen.

Vor kurzem erschien und empfehlen wir Ihrer frdl. erneuerten tätigsten Verwendung:

Diät für Nervenranke.

Wie sollen Nervöse, Nervenschwache, Rückenmarks-, Gehirnranke und Epileptische leben und welche Speisen und Getränke dürfen sie genießen?

Für Nervenranke aller Stände

von Dr. **J. Wilhelm**,

emerit. 1. Sec.-Arzt der Abteilung für Nervenranke und Elektrotherapie im k. k. allgem. Krankenhause und Nerven-Spezialist in Wien.

3., vermehrte und verbesserte Auflage. 8^o. Brosch. 70 δ = 80 Heller.

Bezugsbedingungen: In Kommission 25^o/_o, fest, resp. bar 33 ¹/₃ ^o/_o u. 13/12. (Auch gemischt mit vorstehend angezeigten beiden Wilhelmschen Schriften.)

Die türkische Frau,

ihr soziales Leben und der Harem.

von **Prinzessin Häirié Ben Aïad**.

Mit Portrait d. Verfasserin. 8^o. — 1904 — eleg. brosch. Preis 1 \mathcal{M} = K. 1.20 ord.

Bezugsbedingungen: In Kommission: 25^o/_o, fest bzw. bar 33 ¹/₃ ^o/_o, 13/12 Exemplare bar mit 40^o/_o; von 100 Exemplaren ab bar mit 50^o/_o.

Eine türkische Prinzessin, die vor einem europäischen Publikum die Geheimnisse des Harems enthüllt, das ist sicherlich eine ausserordentliche Erscheinung — „eine moderne Sensation“.

Diese Broschüre, die in erweiterter Form mit Einschluss der von der Zensur gestrichenen Stellen den mit stürmischem Beifall aufgenommenen Vortrag der **Prinzessin Häirié Ben-Aïad** im Druck veröffentlicht, führt uns zum ersten Male ein richtiges Bild von den Hochzeits- und Ehegebräuchen in der Türkei, den geheimen dunkeln Vorgängen in dem Haremsleben der grossen türkischen Würdenträger vor das Auge.

Wir empfehlen dieselbe Ihrer besonderen Verwendung. Die günstigen Bezugsbedingungen gestatten Ihnen den Massenvertrieb durch die Auslage, Kolportage, Eisenbahnbuchhandel usw. usw. Wir stellen Ihnen gern jede beliebige Anzahl auf Verlangen in Kommission zur Verfügung.

Indem wir unsere hier angezeigten Novitäten wiederholt Ihrer freundl. Beachtung empfehlen, bitten wir, sich der beiliegenden Bestellzettel zu bedienen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Wien I., Bez. Stefansplatz 6, 23. Juli 1904.

K. k. Universitäts-Buchh. **GEORG SZELINSKI**.



J. P. Bachem * Verlagsbuchhandlung * Köln a. Rh.

Im Herbste wird erscheinen:

(Z)

Des

Papstes Leo XIII.

Sämtliche Gedichte

nebst Inschriften und Denkmünzen.

Nach der vollständigen Dr. Bach'schen Ausgabe aus dem Lateinischen und Italienischen ins Deutsche übersetzt

und umgedichtet von

Professor Dr. Bernhard Barth,

Oberlehrer am Bischöfl. Gymnasium bei St. Stephan zu Strassburg i. Els.

Vornehme Ausstattung. In Original-Einband mit Goldschnitt
4 M 20 ₤ ord., 3 M 15 ₤ netto.

Die im vergangenen Jahre erschienene lateinisch-italienische Ausgabe der sämtlichen Gedichte des Papstes Leo XIII. hat vielfache Nachfrage nach einer deutschen Ausgabe erzeugt, so dass ich mich zur Herausgabe des vorstehend angekündigten Werkes entschlossen habe. Wenn auch Papst Leo XIII. entschlafen ist, seine Werke leben weiter und eine vollständige deutsche Ausgabe seiner Gedichte hat begründete Aussicht auf guten Absatz.

Köln, Ende Juli 1904.

J. P. Bachem
Verlagsbuchhandlung.

Poetische Neuigkeiten!

(Z) In Kürze erscheinen:

Gedichte. — Gretel, eine Erzählung. Von Ernst Bergfeld. 1 M 50 ₤; geb. 2 M 50 ₤.

Gedichte von Karl A. Boethke. 3 M; geb. 4 M.

Herzensgrüsse. Gedichte von Karl Fuchs. 1 M 50 ₤; geb. 2 M 50 ₤.

Stille Lieder. Gedichte von Hedwig Julia. 1 M 50 ₤; geb. 2 M 50 ₤.

Wir bitten um gef. Bestellung, da wir **unverlangt nicht** versenden!

Rabatt:

In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden. **E. Pierson's Verlag.**

(Z) Soeben erschien:

Calvin

ein aktengetreues Lebensbild.

Von **H. Diener-Wyss**, a. Pfr.

138 Seiten 8^o. brosch.

Mit 1 Titelbild.

M 1.50 ord., M 1.15 no., M 1.05 bar und 13/12 Expl.

Wir bitten zu verlangen!

Zürich, Juli 1904.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag.

Dr. med. Rumler's Werk

Männerkrankheiten

Nervenschwäche (Neurasthenie) der Männer und ihre **vollkommene Heilung.** Preisgekröntes, nach **neuen Gesichtspunkten** bearbeitetes Werk. 340 S., viele Abbild. 1 M 60 ₤ ord.

Original-Ausgabe nur von unserem Verlag zu beziehen **bar** zu 1 M, 3 Exemplare 2 M, 10 Exemplare 5 M.

Verlagsdruckerei Digel, Hamburg.

(Komm. Otto Maier, Leipzig.)

Görlitzer Adressbuch 1904/05 — soeben erschienen — liefert mit billigster Berechnung

Görlitz. **E. Remer'sche Buchh.**

Jeder Stotternde kauft: Gründl. Selbstheilg. d. **Stotterns** ohne Atem-, Artikulations-, Stimmbildungs- und Sprechübng. von Dr. L. Sadow. 3 M. A cond. 2 M 25 ₤; bar 2 M.

Prospecte gratis.
Nordhausen a. S. **G. Wimmer's Bh.**

Anton Tschechow †

Wir bitten den verehrlichen Sortimentsbuchhandel um tätige Verwendung für Heft 20 unserer Sammlung

„Moderne Essays“

Die russische Literatur der Gegenwart von Wolynski

welches eine treffende Charakteristik des jüngst verstorbenen russischen Dichters gibt.

Preis 50 Pf. ord., 38 Pf. netto, 30 Pf. bar und 7/6.

Berlin W. 35.

Gose & Tetzlaff, Verlagsbuchhandlung.

Z Nr. 37 der Münchner „Jugend“ wird am 5. September als **Mörise-Nummer** erscheinen, mit Beiträgen der ersten Mitarbeiter der „Jugend“. Außer der wöchentlichen Kontinuation bebauern wir **nur bar** liefern zu können, wir bitten, Ihren mutmaßlichen Mehrbedarf **gefl. sofort** zu bestellen.

Hochachtungsvoll

München, 27. Juli 1904.

Verlag der „Jugend“.

A Guide to the Rhine

With illustrations maps a. plans M 1.50.
Hoursch & Bechstedt-Köln.

Angebotene Bücher.

- Anstalt Plaschka in Wien I., Wollzeile 34:
Gebote direkt erbeten!
- Almanach** d. k. Akad. d. Wiss. i. Wien. Bd. 51—53. (1901—03.) Kart. Neu! (14 M 80 S.)
- Archiv** f. öst. Gesch. Bd. 1891/92 br., 1902/03 Neu! (25 M 60 S.)
- Broch**, Dialekte d. südl. Serbiens. 1903. Kart. Neu! (14 M.)
- G. J. Cesaris** des großmächtigen ersten Römischen Keyfers Historien vom Gallier u. der Römer Bürgerische Krieg: so er selbst beschrieben u. durch sondern grosse manheit seiner ritterlichen tugent gefüret hat. Mit 115, darunter 14 blattgroßen **Solzschnitten**. 4^o. getruft zu Meynz durch Johann Schöffler 1530. 195 Blatt. Kpft. Expl. mit Exlibris. Bibl. Gottschediana. Sptbd. Schönes Exemplar!
- Comptes-rendus** des séances 1903. Br. Fast neu! (15 fr.)
- Corpus** script. ecclesiast. latinorum. Vol. 44. Br. 1904. Neu! (21 M 60 S.)
- Denkschriften** d. kais. Akad. d. W. Philos.-hist. Klasse. Bd. 47/48. 1902. Kart. Neu! (39 M 30 S.)
- Fontes** rerum austriacarum. Bd. 55-57. Br. 1902—04. Neu! (29 M 60 S.)
- Jireček**, Romanen in Dalmatien während d. Mittelalters. 3 Teile. 1901—04. Br. (15 M 40 S.)
- Miletič**, das Ostbulgarische. 1903. Kart. Neu! (13 M.)

Anstalt Plaschka in Wien I., Wollzeile 34 ferner:

Miscellanea di Studi critici edita in onore di Arturo Graf. 850 pag. 4^o. Bergamo 1903. Origlnd. Tadellos. Nicht im Handel!

Passione di Gesù Cristo. Rappresent. sacra in Piemonte nel secolo XV edita da V. Promis. Fol. Torino 1888. Edizione di duecento copie numerate N. 51. Br. Aufgeschn. (40 L.)

Romania. Vol. 1—34 (soweit ersch.). Lnbde.

Sitzungsberichte d. k. Ak. d. Wiss.: Philos.-hist. Klasse. Bd. 144—47. Br. 1902—04. Fast neu! (48 M 60 S.)
Preisfragen werden nicht beantwortet.

J. Eckard Mueller in Halle a. S.:

*Hertwig, O. u. R., Nervensystem und Sinnesorgane d. Medusen. 1878. Geb.

*Hausmann, Universität Strassburg. 1897. Gebunden.

*Manchot, Hautarterien d. menschlichen Körpers. 1889. Geb.

G. A. Grau & Co. in Hof a. S.:

1 Gartenlaube. Jahrg. 1863, 1870—77, 1880—95, 1897—98. Geb. in Pappbd. Sehr gut erhalten.

1 Über Land u. Meer 1875—79. Geb. in Pappbd. Sehr gut erhalten.

A. Blatek jun. in Frankfurt a. M.:

Realencyklopädie d. ges. Heilkde. 27 Bde. Orig.-Hfz. Tadellos, neu.

The Internat. News Company, Leipzig:
2 Baumgarten, histor. u. polit. Aufsätze. Halbfrzbd.

Hugo Güther in Erfurt:

v. Schlegel, Fr., sämtliche Werke. Neue 2. Or.-Gesamt.-A. 15 Ppbde. Wien 1846.

Brentano, Clem., ges. Schriften. 9 Ppbde. Frankfurt 1855.

Beide Werke sehr gut erhalten.

Buch- u. Tractat-Gesellsch. in Berlin:

1 Zur Gesch. d. Costüme. I. II. In 1 Bd. (Braun & Schneider, M.)

Wilh. Jahraus, Sort. in Karlsruhe:

1 Berichte d. dtchn. chem. Gesellschaft. 34. 35. u. 36. Jahrg. (1901/03). In Heften. Tadelloses Exemplar. Gebote direkt erbeten.

J. Schnell'sche Buchh. in Warendorf:

1 Kürschner, J., Lexikon d. Dtsch. Rechts. 2 Bde. Orig.-Hfz. Tadellos neu!

Th. Krische in Erlangen:

Militärwochenblatt mit Militär-Lit.-Zeitg. 1900—1903.

Aus fremden Zungen 1898, 99.

Zum Kranklachen.

Rebbach, Rituelle Scherze, Lozelech, Maisses und koschere Schmonzes. 2 M ord., 70 S no.

Gut Schabbes. Rituelle Scherze, Lozelech u. koschere Schmonzes. 2 M ord., 70 S no.

Solem aléchem. Nix für Kinder. E Waggon feiner Lozelech. 2 M ord., 70 S no.

7/6 Explre. gemischt für 4 M 20 S.

Josef Deubler in Wien II., Praterstr. 9.

Franz Lafaire's Antiqu. in Hannover:

Beaucaire, d. letzte Herzogin v. Celle, Eleonore d'Olbreuz. 1886. Br.(7.—)1.—

Finkam, Ehrenzeichen d. Braunschweiger u. Hannoveraner. 1901. Br. (1.60) —.20

Kürschners Staatshandbuch 1904. Orig.-Bd. Neu. (6.50) 3.—

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Martinus Nijhoff im Haag (Holland):

*Pernice, Labeo. Röm. Privatrecht. I. 1873.

G. W. Seitz Nachf. in Hamburg II:

*Bock, Ziegelei. Thaerbibliothek.

*Herbarts Schriften, von Willmann.

Alwin Schmidt in Leipzig:

Bebel, d. mohamed.-arabische Kulturperiode.

Simmel, Einleitg. i. d. Moralwissenschaft.

H. Le Soudier, 174, Bd St. Germain, Paris:

*Otto, Corrigé zur 12. Aufl. 1882 der Gramaire allemande.

- Lucas Gräfe** in Hamburg:
 *Xenia Austriaca. IV et VI.
 *Allg. Zeitschr. f. Geschichte, v. Schmidt. 1844—49. Auch einzelne Bde.
 *Schmidt, Richardson, Rousseau, Goethe.
 *Tzetzae historiarum varianum chiliades. Leipzig 1826.
 *Hettler, Verzeichnis der auf german. u. roman. Philologie bez. Dissertationen.
 *Hubatsch, Vagantenlieder.
 *Kremer, Streifzüge auf dem Gebiete des Islams. Leipzig 1873.
- Bernard Quaritch**, 15, Piccadilly, W. in London:
 Duhamel du Monceau, Traité des arbres fruitiers. Paris 1807—35. No. 46—72.
 Corancez (L. A.), Histoire des Wahabis. 8°. Paris 1810.
 Carlson, Antackningar rörande Svenska Kyrkan i London. Stockholm 1852.
 Grotefend (H.), Zeitrechnung d. deutschen Mittelalters u. der Neuzeit. Hannover 1891—92.
 Ranke, das kirchl. Perikopensystem aus den ältesten Urkunden d. röm. Liturgie. Berlin 1847.
- Scheltema & Holkema's Bh.**, Amsterdam:
 Biogr. Lexikon hervorr. Aerzte, v. Hirsch.
 Haeser, Gesch. d. Medizin.
 Augustin, vollst. Uebers. d. Gesch. d. Medizin.
 Choulant, Tafeln z. Gesch. d. Medizin.
 Krüger, synchron. Tabellen zur Gesch. d. Medizin.
 Kopp, Gesch. d. Chemie.
 Lenz, Botanik d. alten Griech. u. Römer.
 Lenz, Zoologie d. alten Griech. u. Römer.
 Arnemann, Uebers. ber. Instrumente älterer u. neuerer Zeiten.
 Lauth, Hist. de l'anatomie.
 Mahon, Hist. de la médecine clinique.
 Daremberg, Hist. des sciences médicales.
- Puttkammer & Mühlbrecht** in Berlin:
 Dernburg, Kronprinzen Reise n. Spanien u. Rom.
 Freytag, Bilder a. d. dtchn. Vergangenh. II, 1. II, 2. III u. IV.
 Haidheim, Elisabeth v. Brandenb. 3 Bde.
 Halle, Vorlesungen üb. d. Maschine.
 Jahrbuch, Statist., f. d. Dtsche. Reich 1889 u. folg.
 Jahresber. d. Gewerbeaufsichtsbeamten u. Bergbehörden (Reichsamt. d. Inn.) 1899. 1900. 01.
 Neumann, Einkommensteuer.
 Pierson, preuss. Geschichte. 2 Bde.
 *Rönne - Simon, Gemeindeverfassung. Breslau 1843.
- W. Fiedler's Ant.** (Johs. Klotz) in Zittau:
 *Fischbach, Gesch. d. Textilkunst.
- Veit & Comp.** in Leipzig:
 La Régence. Par une Société d'amateurs d'échecs. 1856, 57.
 La Régence et Nouvelle Régence. Par P. Journoud. 1860—64.
 Le Sphinx. Par P. Journoud. I. II. (1865—67.)
- Ernst Wasmuth** in Berlin W. 8:
 Academy Architecture 1889. 1890. 1891.
 Adams, Architecture, Decoration and Furniture.
 Album de l'Exposition de Liège. I. II.
 Audsley, polychromatic decoration.
 Bau- u. Kunstdenkm. Westfalens. Paderborn.
 Binder, Stickerei-Monogramm.
 Boisserée, Denkm. d. Bauk. a. Niederrhein.
 Cohausen, deutsche Burgen.
 Kompositionen, Figurale. I/II. Schroll.
 Dahl, Holzbaukunst a. d. früh. Jahrh.
 Daly, Motifs historiques.
 Dartin, Architecture lombarde.
 Essenwein, Kunstdenkm. d. Stadt Krakau.
 Ewerbeck, Renaissance i. Belgien.
 Feldegg, Kirchendekorationen. I.
 Fischbach, Ornamente d. Gewebe.
 Fleury, les Manuscrits à miniatures.
 Geier u. Görz, Denkm. d. rom. Bauk. a. Rhein.
 Gélis-Didot, Peintures décoratives en France.
 Gorbunoff, üb. russische Spitzen.
 Gravina, Duomo di Monreale.
 Hagh, Sketches of Germany.
 Heideloff, Ornamentik d. Mittelalters.
 Hildebrandt, Sveriges historie.
 Hittoff et Zauth, Monuments mod. de la Sicile.
 — Restitution du Temple d'Empedocle.
 Kempf, Alt-Augsburg.
 Kick, Barock- u. Rococo-Architektur.
 Klein, christl. Kunstalbum.
 Lafontaine, Fables choisies. 1755.
 Letarouilly, le Vatican.
 Manger, Baugeschichte Potsdams.
 Mandelgren, Monuments scandinaves.
 Mothes, Baulexikon.
 Nash, Mansions of England.
 Neher, deutsche Burgen.
 — Burgen in d. rhein. Pfalz.
 Nicolai, Ornamentik d. ital. Kunst.
 Nicolaysen, Denkm. d. Kunst d. Mittelalt. in Norwegen.
 Ortwein, dtische. Renaissance. Auch einz. Bände u. Hefte.
 Palladio, Oeuvres.
 Paulus, Abtei Bebenhausen.
 Piranesi, Opere. Auch einz. Teile.
 Prisse d'Avennes, l'art égyptien.
 Racinet, Kostüm.
 Ragueneau, Matériaux.
 Redtenbacher, Beiträge z. Arch. d. M.-A.
 Reimund, Sculpture florentine.
 Rohault de Fleury, Monuments de Pise.
 Rom. Alles üb. Architektur d. alten Rom.
 Ruinen von Angkor.
 Ruprich-Robert, Architecture normande.
 Seemann, arch. u. ornam. Formenlehre.
 Semper, Stil. 1879, Bd. 2.
 Stasoff, Ornement slave et oriental.
 Statz-Ungewitter, goth. Musterbuch.
 Steinbrecht, Thorn.
 Studio. Oktober 1903.
 — Winter-Nummer 1903.
 — Alles, Hefte u. Bände.
 Viollet-le-Duc, Peintures morales.
 Zeyer, Barock- u. Rokoko-Architektur.
- Ludwig Bamberg** in Greifswald:
 Brachvogel, der blaue Cavalier. 3 Bde.
- S. Schwalm** in Danzig-Langfuhr:
 *1 Wiese, Verordnungen u. Gesetze f. d. höheren Schulen Preussens. 2 Bde. Neueste Auflage.
- C. Roemke & Co.** in Köln a. Rh.:
 1 Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Geb. Kplt. mit allen Suppl.-Bdn.
 1 Sämtliche Suppl.-Bde. zu Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Geb.
 1 Centralblatt für d. gesamte Unterrichts-Verwaltung 1894.
 1 Jenner, Münzen der Schweiz. 1879.
 1 Gildemeister-Hoffmann, die ätherischen Oele. Neueste Aufl. Gut erhalten.
- F. Range** in Hildesheim:
 Schillers illustr. Werke. (Verl.-Anst.)
 Wild u. Hund. 1. Jahrg.
 Superintendent Schnabel (Porträt).
- F. E. Neupert's Sort.-Bh.** in Plauen i/V.:
 1 Farbenkreis in 15 Abstufgn. und 20 Anwendungstabellen etc. Wien 1877.
- Max Schmidt's Bh.** in Naumburg a. S.:
 *1 Freytag, d. Ahnen. I. II.
 *1 Scheffel, Ekkehard. (6.—.)
 *1 Busch-Album.
 *1 Dincklage-Campe, wie wir unser eisern Kreuz erwarben.
 *1 Geibel, Werke. Kplt.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:
 *Hoernes, Urgeschichte d. bild. Kunst.
 *Muther, Geschichte d. Malerei. 3 Bde.
 *Schnaase, Gesch. d. bild. Künste.
- Krüger & Co.** in Leipzig:
 *Hubertis kaufm. Bibliothek.
 *Petzold, Ortslexikon.
 *Mügel, preuss. Kostengesetze.
 *Tillmanns, spec. Chirurgie. 5. A.
 *Kuhne, Gesichtsausdruckskunde.
 *Graefe-S., Handbuch. 2. A.
 *Weingarten, Zeittafeln. 3. A.
 Hippocrates, v. Fuchs.
 *Krehl, path. Physiologie.
 *Zeitschr. f. Hypnotismus.
 Alles von Marlitt — Werner — Heimbürg — Carmen Sylva — Sudermann — Zola — Dumas.
- Lehrmittelanstalt** in Bensheim:
 Ebers, ägypt. Königstochter. Bd. 1.
- Gebr. Lensing** in Dortmund:
 1 Breitenreicher, Predigten über das Sakrament. I.
 1 — Sonntagspredigten.
- Joseph Jolowicz** in Posen:
 Nestle, Einf. in d. griech. Neue Testament. 2. A. 1899.
 Koenigsberger, Helmholtz.
 *Friedländer, Sittengeschichte Roms.
 Falb, Land d. Inka. Billig.
 Entsch. d. R.-G. in Civilsachen. 1—55.
 Koser, Friedrich d. Grosse.
 Güteradressbücher f. sämtl. Prov. Deutschlands. 1900—03.
- Gerth, Laeisz & Co.** in Hamburg:
 Staudt u. Hundius.
 *Börners Mediz.-Kal. 1904. II. Teil.

- Otto Harrassowitz**, Buchh. in Leipzig:
 Quadruplex latin. versiones, ed. Bianchini. 1749.
 Bruder, Concordantia nov. test. graec. 1888.
 Claasen, Hammans Leben. 1885.
 Dingelstedt, Briefwechsel zw. Schiller u. Iffland. 1863.
 Demosthenes, Werke. 1859-61. (Engelmann.)
 Diogenes, clar. philosoph. lib. X, ed. Huebner et Jacobitz. 4 vol. 1828—33.
 Demosthenes, Reden, ed. Rehdantz-Blase.
 Demosthenes, Reden, ed. Westermann u. Rosenberg.
 Egger, Littérature grecque. 1890.
 Ernesti, Lex. graec. rhet. 1795.
 Evangelia IV, ed. Haase. 3 vol. 1865—66.
 Samarow, Held u. Kaiser. 4 Bde.
 — Kreuz u. Schwert. 4 Bde.
 Homeri hymni, ed. Hermann. 1806.
 Ilgen, Scolia. 1798.
 Immisch, Festschrift. 1894.
 Köpke, Ch. v. Kalb u. Goethe. 1843.
 Codex Boernianus, ed. Matthaei. 1791.
 Mauerhof, Schillers H. v. Kleist. 1898.
 Minor u. Sauer, Goethephilologie. 1880.
 Mueller, Orchomenos. 1844.
 Munk, Platon. Schriften. 1857.
 Pezzi, Lingua graeca ant. 1888.
 Plato, erkl. v. Arnold. 3 vol. 1835—55.
 Plato, Werke. 1841—82. (Engelmann.)
 Plato, hrsg. v. Susemihl u. a. 40 Bde.
 Plato, Werke, v. Steinhart. 7 Bde. 1859.
 Plato, Werke, übers. v. Schleiermacher. 3 Tle. 1861.
 Platonis dialogi, rec. Wolf. 1812.
 Platonis dialogi, ed. Buttman-Heindorf. 4 vol.
 Platonis dialogi III, ed. Knebel. 1833.
 Platonis dialogi IV, ed. V. Buttman. 1830.
 Platonis dialogi IV, ed. Heindorf-Buttmann. 1825.
 Plato, Menexenus, ed. Gottleben. 1782.
 Plato, Dialogi IV, ed. Stephani-Fischer. 1783.
 Plato, Apologia, ed. Hirschig. Ed. Minor. 1853.
 Plato, de philosophia, ed. Stutzmann. 1818.
 Plato, de republica, ed. Stutzmann. 1818.
 Plato, Convivium, ed. Wytttenbach-Reynders. 1825.
 Plato, Convivium, ed. Rückert. 1829.
 Plato, Convivium, rec. Sommer. 1820.
 Plato, Gastmahl, hrsg. v. Wolf. 1828.
 Plato, Cratylus, ed. Fischer. 1792—99.
 Plato, Crito, ed. Leo. Ed. II. 1833.
 Plato, Euthydemus et Laches, ed. Badham. 1865.
 Plato, Euthydemus, ed. Winckelmann. 1833.
 Plato, Euthydemus, ed. Schanz. 1874.
 Plato, Euthydem. f. d. Schulgeb. v. Schanz. 1874.
 Plato, Georgias, ed. Meermann-Findeisen. 1796.
 Plato, Georgias, erkl. v. Kratz. 1864.
 Plato, Laches, v. Jahn. 1864.
 Plato, Legis et epinomis, ed. Ast. 2 vol. 1814.
 Plato, Menexenus im Grundr., v. Köppen. 1790.
- Otto Harrassowitz**, Bh. in Leipzig ferner:
 Plato, Parmenides, mit krit. Noten von Schmidt. 1821.
 Plato, Parmenides, cum IV libris, ed. Stallbaum. 1848.
 Plato, Protagoras, m. Einl. v. Wildauer. 1857.
 Plato, de Republica, ed. Schneider. 3 vol. 1830—33.
 Plato, Staat, übers. v. Schneider. Ed. II. 1850.
 Rudolph, Schiller-Lexicon. 2 Bde. 1890.
 Schiller, dram. Nachlass, v. Kettner. 2 Bde. 1895.
 Schaarschmidt, Platon. Schriften. 1866.
 Schanz, novae comment. Platon. 1871.
 Schanz, Stud. z. Gesch. d. Plat. Textes. 1874.
 Schweizer, Gramm. d. pergam. Inschriften. 1898.
 Sacher, üb. Platons Schriften. 1820.
 Susemihl, Platons Philos. 2 Bde. 1855—60.
 Theognis, ed. Bekker. 1827.
 Theognis, ed. Sitzler. 1880.
 Theognis, ed. Welker. 1826.
 Theognis, ed. Ziegler. 1880.
 Voigt, theoretische Physik. 2 Bde.
 Voekmann, d. Plutarch v. Chaeron. 2 Bde. 1869.
 Scala, der Pyrrhische Krieg. 1884.
 Memoires de la société linguist. de Paris. 1868. Cpl.
 Grabbe, sämtl. Werke. 1874.
 Journal f. prakt. Chemie. Vollst. Reihe.
 Bergk, Emendationes ontomolog. 1859.
 Umhold, Grillparzer-Interesse.
 Auktionskataloge mit Preisen von:
 Cousin 1891; — Müller 1892; — Bouret 1893; — Vicomte de B. 1893; — Fresne 1893; — Marigne de Champs-Refus 1893.
 Grein, angelsächs. Dichter. 1861—64.
 Knepper, Tempora b. Walther v. d. Vogelweide. 1889.
 Alma, Plutarchi vitae Galbae et Othonis. 1897.
- A. Bielefeld's Hofbh.**, Liebermann & Cie. in Karlsruhe:
 *Chronik des Oeil de Boeuf der innern Gemächer d. Schlösser v. Paris. 1832.
 *Gynaecologie oder das Geschlechtsleben. 16 Tle. oder Tl. 1—8. Stuttg. 1843.
 *Herberstein, Moskoviter wunderbare Historien. Basel 1563.
 *Kirchhoff, Vorlesgn. üb. Electricität. 1891.
 *— Vorlesgn. üb. d. Theorie d. Wärme. 1894.
 *— Vorlesgn. üb. Optik. 1891.
 *Guhr, Paganinis Kunst, die Violine zu spielen. 1831.
 *Rau, Gesch. d. bad. Dragon.-Reg. Nr. 20.
 *Der Brantweindrache. Altona 1843.
 *Kürschners Handb. d. dtchn. Presse.
 *Beckmann, Gesch. d. Erfindungen. Bd. 1-5.
 *Fiedler, Kinderreime aus Anhalt. 1847.
 *Usener, Götternamen. 1896.
- Ulrich Putze** in München:
 1 Haeckel, Kunstformen. Kplt.
 1 Marot, Ornamentwerk. Abt. I—IV.
- Goldstein'sche Bh.** in Frankfurt a/M.:
 *Weltall u. Menschheit. Kplt. u. einz.
 *Jahrbuch d. dt. Rechtes. I. 3 Bde.
- Mittler'sche Buchh.** in Bromberg:
 *Freitag, Soll u. Haben.
 *Gaboriau, 12 Drillionen.
 *— d. Strick u. d. Hals.
 *— d. goldene Sippschaft.
 *— Höllenleben.
- E. Steiger & Co.** in New York:
 Ganezic, deutsch-sloven. Wörterbuch.
 Der Schadchen.
 Haidekamps Lehr- u. Wanderjahre eines Deutsch-Amerikaners.
 Johannsen, nordfriesische Sprache; — Sprichwörter.
 Blümmel, Grillparzer u. d. dt. Volkslied.
 Mannes, P., theolog. Dogmatic. Institut. I. II. III. Rurae mundae Romae.
 Gaboriau, Raubvögel.
 Reichenbach, d. sensitive Mensch. 2 Bde. St. 1854.
 — Wer ist sensitiv, wer nicht? Wien 1856.
 — Aphorismen über Sensitivität u. Od. Wien 1866.
 — d. odische Lohe. Wien 1867.
 — d. Pflanzenwelt in ihren Beziehungen zur Sensitivität u. zum Ode. Wien 1858.
 — Köhlerglaube u. Afterweisheit. Wien 1855.
 — odische Erwiderungen. Wien 1856.
- W. Nevens** in Rotterdam, Schiekade 165:
 *Vaenius, Amorum emblemata. Antw. 1608.
 *Neper, Logarithms. Edinburgh 1614.
 *Neper and Briggs, Logarithms. London 1624.
 *Porträts berühmter Engländer: Elizabeth, — Buckingham, — Essex, — Salisbury, — Bacon, — Leicester usw., gestochen von den de Passe's. Auch Bücher mit ihren Porträts aus dieser Zeit.
 *Baco. Alle Ausgaben vor 1630.
 *Emblembücher m. Kupferstichen aus d. Zeit v. 1610—1630, bes. v. de Bruck, — Rollenhagen usw.
- Wilh. Jacobsohn & Co.** in Breslau V:
 Erbitten Angebote umgehend per Post.
 *Entscheid. d. Reichs-Oberhandelsgerichts. Bd. 24. (Billig.)
 *Zeitschrift d. Vereins dtshr. Ingenieure. Jahrg. 1877.
 *Stölzel, brandenb.-preuss. Rechtsverf.
- Martinus Nijhoff** im Haag (Holland):
 *Autorrecht. Literarisches Eigentum. Alles darüber in allen Sprachen; Bücher, Zeitschriften, Ausschnitte, Broschüren etc. Bibliothekskataloge mit grösseren Abteilungen über diesen Gegenstand usw. Stets.
- Burgersdijk & Niermans** in Leiden:
 *1 Kants Werke, hrsg. von Rosenkranz. 12 Bde.
 *1 Hegel, Philos. d. Rechts, v. Gans.
 *1 — Phänomenol. d. Geistes. 1841.
 *1 The Studio. Nr. 30.
 *1 Lange, Materialismus. 6. od. 7. Aufl.

- Ed. Kummer** in Leipzig:
1 Menge, griech. Repetitorium. Geb.
1 — lat. Repetitorium. Geb.
1 Grosses Käferbuch. Geb.
- Rudolf Haupt** in Halle a/S.:
de Lieteris, Cod. saec. XV impressorum
catalogus. 3 tom. et suppl. 1828—41.
Al Coranus, ed. Hinckelmann. Hambg. 1694.
Noeldeke, Geschichte des Qorans. 1860.
Ibn Abi Useibia, hrsg. v. A. Müller. 1884.
(Zahle guten Preis!)
- Haebler, Early printers of Spain a. Portugal.
Dictionary of technical terms, ed. in
arabic by A. Sprenger. W. append.
21 fasc. 1853—62. (Bibl. Ind.)
(Mehrere Exemplare, auch einz. Fasc.)
Orientalisten-Kongresse. Kplt. u. einzeln.
Walther, Lexicon diplomaticum. 1745—47.
(Event. auch in Teilen!)
- Kirchhoff, Handschriftenhändler d. M.-A.
1853.
Vetus Testamentum syriace, ed. Lee.
Libri Veteris Testamenti apocryphici
syriace, ed. de Lagarde.
Apocryphal Acts of the Apostles, ed.
Wright. 2 vols.
- Hermann Meusser** in Berlin W. 35:
Boeckmann-Lunge, chem.-techn. Unter-
suchungsmethoden. 3 Bde. Geb.
Hager, Reaktionen f. Terpentinöl in Oelen.
Brockhaus' Konv.-Lexikon. 1898.
- Hans Schultze** in Dresden-A. 1:
*Schaubach, deutsche Alpen.
Hugos Jagdzeitung. Bd. 41—46.
Die Natur. Bd. 17, 21, 22, 38 u. folg.
*Czermak, augenärztl. Operationen.
Zeitschrift f. d. ges. Ornithologie.
- Coburg** in Rendsburg:
*Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 14—18.
*Kreusler, Lehrb. d. Chemie. 1880.
Angebote direkt erbeten.
- A. Buchholz** in München, Ludwigstr. 7:
*Bredig, anorgan. Fermente.
Lampe, geometr. Aufgaben. 1877.
Zeitschrift f. Instrumentenkde. 1899 u. folg.
Wülker, engl. Litteratur.
Fichte, Kritik aller Offenbarungen.
*Beethoven, Briefe, von Nohl. (Cotta.)
- L. A. Jent** in Bern:
*Massini, Pharmacopoea policlinica.
- C. E. Klotz** in Magdeburg:
Glasenapp, Leben Rich. Wagners. Soweit
erschienen. Nur Orig.-Bd. od. brosch.
- Conrad Lerch** in Schweidnitz:
*Dumas, der Graf von Monte-Christo.
2 Bde. Geb. Illustriert. (Hynek.)
*Le Temps. Ältere Jahrgänge.
*Chronik d. Zeit. Neuere Jahrgänge in
Heften oder gebunden.
Angebote direkt erbeten!
- M. Plass** in Bonn a. Rh.:
*Alte Karten v. Westerwald.
*Rhein. Antiquarius. Abtlg. II. Bd. 9;
14, Heft 2. 4. 5; 16, Heft 4. Abt. III.
Bd. 7, Heft 3. 5; 14, 1. 3. 4. 5.
*Ans. v. Braunnfels, — Rheingrafenstein.
*Damm, Klavierschule. Ältere Ausg.
*Span. u. portugies. Lexika.

- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
(A) Kennan, Sibirien, v. Kirchner.
(A) Wülker, Gesch. d. angels. Litt.
(A) Ztschr. f. frz. u. engl. Unterr. I.
(A) Ztschr. f. klin. Medizin. Bd. 46.
(A) Scherer, Handb. d. Kirchenrechts.
(A) Catalogue of Greec Coins. Vol. 1,
2, 4, 8.
(A) Journal f. Landwirtsch. 1853—57.
(A) Fliegende Blätter 1903.
(A) Neumanns Jahrb. f. d. Versichergs-
Wesen 1904.
(A) Solereder, Anat. d. Dicotyledonen.
(A) Jahrbuch, Statist., f. d. Dt. Reich 1880.
(A) Archiv d. Pharmacie. Bd. 234.
(A) Martens, nouveau recueil. 2. Serie.
Vol. XVIII. (1893.)
(A) Archiv f. hess. Gesch. N. F. I. II.
(A) Verhandlungen d. Reichstages. Sess.
1870, Bd. 3, 4 u. ausserordentl. Sess.
2 Bde. — VII. Leg.-Per. V. Sess.
3 Bde. IX. Leg.-Per. I. Sess., 1 Bd.
IV. Sess. Anlagebd. 4. X. Leg.-Per.
I. Sess., Bd. 1 u. 3., II. Sess., Bd. 4.
6—10. Anlagebd. 6—8 u. 3 besond.
Anlagebde.
(A) Friedländer, Theerfarbenfabr. I—VI.
(C) Rehm, Gesch. d. Staatswissensch.
(C) Bolleys Handbuch. Lfg. 51—52. 54.
58—59. N. F. Lfg. 2. 4. 6-8. 10-15.
(L) Biehringer, Einf. in d. Stöchiometrie.
(L) Frank, Strafgesetzbuch. 3. A.
(L) Simon, Einwirkg. d. B. G.-B. u. H.-G.-B.
(R) Kirchhoff, Optik. (Math. Phys. II.)
(R) Export 1888—1900.
(R) Strantz, Blumen in Sage u. Gesch.
(R) Winkler, Elektrizität.
(R) Föppl, Maxwellsche Theorie.
(R) Lang, theoret. Physik.
(W) Dramen, Span., übers. v. Dohrn.
(W) Meitzen, Siedelung u. Agrarwesen.
(W) Ruland, Auflösungen. III.
(W) Tolhausen, technol. Wörterbuch.
(W) Venator, Wrtrb. d. Berg- u. Hüttenkde.
- Walter G. Mühlau** in Kiel:
Damm, Klavierschule.
Holtzendorff-Koehler, Encyklop. d. Rechtsw.
Stoepel, preuss.-dtsch. Gesetz-Codex. 1806
—1864.
- Theodor Ackermann** in München:
*Überweg-Heinze, System d. Logik.
*Richtofen, China. Bd. 1.
*Bussler, musikal. Formenlehre.
*Huysmans, Là-Bas.
*Zur Gesch. der Kostüme. Bg. 61—113.
*Hoffmann, Lehrb. d. prakt. Pflanzenkde.
*Fulda, üb. das National-Einkommen.
*Chmel, alles über Kaiser Friedrich IV.
*Stockheim, zur Geschichte Heinrichs IV.
*Kurz, Österreich unter Friedrich IV.
*Fontes rer. Austr. Vol. 20. 42. 44. 46.
*Städtechroniken. Bd. 2.
*Burckhardt, Zusätze z. hohenzoll.
Quellenforschung.
- J. Esser** in Paderborn:
Friedjung, Kampf um d. Vorherrschaft
in Deutschland. 2 Bde.

- Ulrich Moser's Buchh.** in Graz:
*Denkmäler d. klass. Altert., v. Baumeister.
3 Bde. Münch. 1886.
*Gross, H., Kriminalpsychologie. Graz 1898.
*— Encyklop. d. Kriminalistik. Lpzg. 1900.
*— Raritätenbetrug. Lpzg. 1901.
*— gesammelte krimin. Aufsätze. Lpzg.
1902.
*— Erforschung d. Sachverhaltes. Münch.
1902.
*Hagenbach, Observationes histor.-herme-
neuticae. Basel 1823.
*Krauss, nordöstl. Steiermark.
*Mahl-Schedl, Kirchenrecht. Wien 1890.
*Neumann, Kommentar z. österr. Civil-
prozess-Ordnung.
*Rau, Mozart. 3 Bde. Lpzg. 1887.
*Stadler, Heiligenlexikon. Bd. 4.
*Steinbach, Kommentar über Anfechtung
von Rechtshandlungen.
*Tilsch, Einfluss d. Civilprozessgesetze
aus dem mod. Recht. Wien 1901.
*Unger, Handeln auf eig. Gefahr. „Lehre
v. Schaden-Ersatz“. Jena 1893.
*Zeitschrift d. Gesellschaft f. Erdkunde.
Bd. 2. 1867.
- Adolf Weigel** in Leipzig, Wintergartenstr. 4:
*Keller, Gottfr., Werke. Alle Ausg.
*Andree, ethnogr. Parallelen. N. F.
*Schrader, Reallex. d. indogerm. Altert.-Kde.
*Güteradressbücher für Posen, Schlesien,
Oesterr.-Ung.
*Hegel, sämtl. Werke. Auch einz. Bde.
*Lange, F. A., Gesch. d. Materialismus.
*Dozy, Musulmans d'Espagne. Auch dtsh.
*Kraft, System d. techn. Arbeit.
*Reuper, Helden zur See.
*Am Urquell. N. F. Bd. 1. 2.
*Dahn, Urgesch. d. germ. u. rom. Völker.
*Codex diplomat. Saxonius. Bd. 18.
*Zwiedineck-S., dtsh. Geschichte. 3 Bde.
*Geneal. Handb. d. bürg. Fam., v. Körner.
Bd. 3. 4.
*Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 5.
- C. F. Schmidt's Univbh.** in Strassburg:
*Reuss, Wolfgang Schuch, ein Märtyrer
des Elsasses. 1877.
*Dieffenbach, Handagende. 2 Bde. Geb.
(Liturgie, nicht Hausagende.)
*Kerner v. M., Pflanzenleben. 2. A. Geb.
- Friedr. Fleischer's Sort.-Bh.** in Leipzig:
Gareis, Handelsrecht.
Helfenberg-Diederichs, pharmazeut. Manual.
8. Aufl.
Hoffmann, E. T. A., Werke.
Hoefert, volkstümliche Arzneimittelnamen.
May, d. blau-rote Methusalem.
Mayer, Staatsrecht.
Pape, — Passow, griech. Wörterbuch.
Pfeifer, Religionsunterricht im Lichte d.
mod. Theologie.
Stifter, Witiko.
Autenheimer, Elementarbuch der Diffe-
rential- und Integralrechnung.
- Breer & Thiemann** in Hamm i/W.:
Bismarck, Gedanken und Erinnerungen.
2 Bde. Geb.

Kölling & Klappenbach, 100—102 Randolph St. in Chicago Ill. U.S.A.:
 *Gebetbuch f. Synagoge u. Haus. Neu geordnet u. übersetzt von Ben Israel.
 *Reede, falsches Spiel. (Roman.)
 *Hanicke u. Klette, Handb. f. Kürschner. Kplt.
Lippert'sche Buchh. in Halle a/Saale:
 *1 Opet, Verwandtschaftsrecht.
Gose & Tetzlaff in Berlin:
 *Span. Dramen, übers. v. Dohrn. I.
Loescher & Co. (Bretschneider & Regenberg) in Rom:
 *Baedeker, Spanien, dt., engl. od. franz. nach 1894.
 *Krüger, Gesch. röm. Rechtsquellen. Letzte Aufl.
 *Hagenbach, Encycl. d. theol. Wissenschaften. Sammelbände m. alten Ansichten u. Plänen von Rom.
Felix L. Dames in Berlin W. 62:
 *Verhandl. d. Siebenbürg. Ver. f. Naturwiss. Bd. 30.
 *Cuvier, Règne animal. (Ed. Masson): Les Insectes.
 *Latreille, natürl. Familien d. Thierreichs. 1827.
 *Moehring, Avium genera.
J. Meier-Merhart in Zürich:
 *O'Curry, Lectures on the Manners and costumes of the Ancient Irish.
 *Utzmann, Vorlesgn. über Krankheiten d. Harnorgane.
 *Brun, Diatomées des Alpes et du Jura.
 *Edward u. Catesby, Sammlg. verschied. ausländ. selt. Vögel. 9 Teile mit kolor. Kupfern. Nürnberg 1749—76.
 *Goethe u. Werther, Briefe Goethes aus s. Jugendzeit, hrsg. v. Kestner.
Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München, Hildegardstrasse 16:
 *Finkel, Bibliogr. historyi polskiej.
 *Jomber, Catalogue de l'œuvre gravé de Stefano della Bella. 1772.
 *Miniatur-Manuskripte französ. Provenienz 14. Jahrh.
 *Gesetz-Verordnungssammlung. Bd. 32-35.
 *Wibel, Hohenloh. Kyrchen u. Reform. Historie. Onalzl. 1752—55. Kplt. u. einzelne Bde.
 *Porträts v. Dorothea, Herz. v. Curland. (1761—1821.)
 *Kristeller, Andrea Mantegna.
 *Du Prel, Studien auf d. Gebiete d. Geheimwissenschaften. Bd. 2.
 *Brienne. Alles auf diese Schlacht 1814 Bezügl.
Jonck & Poliewsky in Riga:
 Fischer-Dückelmann, d. Frau als Hausärztin. (Schönhals.) Erinnerungn. eines österreich. Veteranen. Stuttg. 1853. (Cotta.)
 Hoffmann u. Wentscher, Schreibmaschinen.
Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh. in Wien:
 Riecke, Physik. Bd. 1. Einz. (Veit & Co.)
Hermann Mayer in Stuttgart:
 *Code Napoléon. Französ. u. deutsch.
 *Baukunde des Architekten. I, 2. (Ausbau.)
 *Scherer, Literatur.
 *Hilty, Glück. Alle Bände.

Otto Ficker in Leipzig, Univ.-Str. 18-20:
 *Dahn, Könige d. Germanen.
 *Gleim, F. W., sämtl. Werke, hrsg. von Körte. 7 Bde. Halberst. 1811—13.
 *Heine, H., Werke. Krit. Ausg. v. G. Karpeles. 9 Bde. Berl. 1887.
 *Herders Werke, hrsg. v. Suphan.
 *Lessings Schriften, hrsg. v. Lachmann u. Maltzahn. 13 Tle. Lpzg. 1853—57.
 *Ludwig, O., Schriften, hrsg. v. A. Stern. 6 Bde. 1891.
 *Schlegel, A. W. v., Werke. 3. Aufl. Hrsg. von Böcking. 12 Bde. 1846.
 *Wielands Werke, hrsg. v. Gruber. 53 Tle. 1824—28.
 *Die wunderlichen u. abenteuerl. Begebenheiten dreier kurzweil. Handwerks Pursche. Lpzg. u. Kopenh. 1731.
 *Huber, Franciscus Sambelle. 1680.
 *Rétif de la Bretonne, le paysan et la paysanne pervertis.
 *Der Leipz. Aventurier, od. e. gebild. Leipz. eigenhaend. Entwurf u. Schicksale. Frankf. u. Leipzig 1756.
 *S(okolow), P., Zerkovno - slawjano - rosiiskii Slowar. (Kirchenslaw.-russisch. Wörterb.) St. Petersburg. 1834. Bd. 2 ap.
 *Wellhausen, Skizzen u. Vorarbeiten. Bd. 2.
 *Schopenhauer, Welt als Wille u. Vorstellung. 1819.
 *— vierfache Wurzel. 1813.
 *Slawische Bibliographie. Alles.
 *Lachmann, kleinere Schriften. Bd. 2.
 *Koberstein, deutsche Nationalliter. Bd. 3.
 *Neue Zeit. (Stuttg., Dietz.) Bd. 1—6.
 *Zeitschr. d. dtchn. morgenl. Gesellsch. Bd. 1—15.
Vereinsbuchhandlung in Brandenburg:
 *Spengler, Pilgerstab.
 Coopers Lederstrumpf, v. Hoffmann.
Max Nessel in Breslau:
 *Buhle, Hilfsmittel zur Beförderung von Sammelgut. Teil I.
Bopp & Haller in Biberach a/Riss:
 Bougaud, hl. Monika.
 Bougaud, hl. Franziska von Chantal.
Carl Bongard in Strassburg i/Els.:
 *Reichs-Adressbuch 1904.
M. Bruckstein in Danzig:
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 14. A. Bd. 14-17.
Akad. Buchh. von G. Calvör in Göttingen:
 *Müller die Sünde.
Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
 *Demosthenes, gr. et lat. (Didot.)
 *Horaz, Ausgabe v. Juventins.
 *Liddel a. Scott, Greek dictionary.
 *Jeans, the letters in Watsons Edit. translat.
 *Cicero, Epistolae ad Atticum, rec. Boot.
 *Montanus, Vorzeit der Länder Cleve, — Mark.
 *Cicero, Epistolae selectae, ed. Matthiae et Mueller.
 *Kühnast, d. Livianische Syntax.
 *Livius. Buch 21—23 m. lat. Noten.
 *Friedjung, Vorherrschaft in Deutschl.
 *Sudendorf, Registrum merkw. Urk. I.

F. Pietzcker in Tübingen:
 *Harveus, Exerc. anat. de mot. cordis. 1628, 1639, 47, 49.
 Baumgarten, Arbeiten. I. 3; II. 2; III; IV.
 Beiträge z. Augenheilkunde. 1—7. 9—20. 52 u. folg.
 Kahlbaum, Gruppierung psych. Kr. 1863.
 Kölle, gerichtl. psych. Gutachten. 1896.
 Centralblatt f. Augenh. 1—3. 6.
 Predöhl, Gesch. d. Tuberkulose.
 Graefes Arch. f. Ophthalm. 38. 39. 40.
 Rieder Pascha, für die Türkei. I.
 Stern, traum. Entstehg. inn. Krankh. Verhandlungen d. pathol. Ges. I. III. IV.
 Zeitschrift f. Psych. u. Phys. d. Sinnesorgane. 19—26. 31. 32. 35 u. folg. — f. Psychiatrie. 1 u. folg.
Fr. Strobel in Jena:
 Motive z. B.G.-B. Bd. 1—3.
 *Binding, Normen.
 Lampert, J. H., neues Organon.
 Schulze, G. E., Kritik d. specul. Philos. Lagrange. } Alles in Orig.-Ausg.,
 Laplace. } falls nicht teuer!
 Newton. }
Richard Bertling in Dresden-A.:
 *Vidal, la lutherie et les luthiers.
 *Piccolellis, liutai antichi e moderni.
 *Mordret, la lutherie artistique.
 *Mailand, découverte des vernis italiens.
 *Fétis, Antoine Stradivari.
 *Simoutre, Fortschritt i. d. Geigenbaukunst.
 *Ruf, Jakob Stainer v. Absam.
 *Abele, die Violine. 2. Aufl. 1874.
 *Dommer, Musikgeschichte. 2. Aufl.
 *Lenz, Beethoven. Kplt. u. einzelne Bde.
 *Mozart - Biographie (Neujahrsstücke d. Musikgesellsch. in Zürich, H. 54, 1866).
 *Niemtschek, W. A. Mozart.
 *Bach, Spitta.
 *Chrysander, Haendel.
 *Forkel, Litteratur der Musik.
 *Dittersdorf, Lebensbeschreibung.
 *Almanach f. Freunde der Schauspielkunst. Jahrg. 1—4. 15. 16. 18. 20. 22. 25. 29. 31. 35. 38. 39. 45.
 *Almanach d. Genossensch. dtchn. Bühnengehöriger 1873. 80. 89. 91.
 *Goedeke, Gesch. d. deutschen Dichtung. 2. Aufl. Heft 8—17, auch einzeln.
 *Die Woche. Jhrg. 1 (1899), ev. daraus Heft 1—27.
 *Die Jugend. Jahrg. 1: Heft 1/10, 13, 21, 23, 25/28; Jahrg. 3: Heft 25, 44; Jahrg. 5: Heft 52.
 *Ein Journal. 1. Jahrg. Dresden 1808.
 *Michelangelo, Gedichte. 1875.
 *Nibelungenlied, v. Marbach. 1840.
 *Goethe, W. Meisters Lehrj. 1795—96.
 *Alchymist. Briefe. Hrsg. v. A(ndreä). 1767.
 *Brachvogel, Hamlet. Bd. 3. 1867.
 *Scherr (Johannes). Alle älter. Schriften desselben.
 *Dorst, Wappenbuch. 2 Bde. 1843-55.
 *Erd- u. Himmels-Globen aus älterer Zeit.
Bangel & Schmitt in Heidelberg:
 *Windelband, Gesch. d. neu. Philos. 2. A.

A. Francke, Sort. in Bern:
 *Günther, Myologie des Pferdes.
 *Endlich, Untersuchungen über physiol. Unterschiede edl. u. schw. Pferde.
 *Kinkelin, Elemente d. Lebensvers.-Rechng.
Kegan Paul, Trench, Trübner & Co., Ltd., Oriental Department in London:
 *Goldie's Grammar of Efik.
 *Caldwell's nyanja simplified language.
 *Tutschek, Grammar of the galla language.
 *Grout, the Isizulu. 1893.
 *Sims, Vocabulary of the Kitoke. 2 vols.
 *Works on cacao manufacture. (Englisch.)
S. Zickel in New York:
 Creutzberg, gottselige Betrachtungen. Neuruppin 1860.
 Holtei, Leonore.
 Kress, Galvanoplastik. Frankf. a/M. 1867.
Selmar Hahne's Buchh. in Berlin:
 *Schulthess' Europ. Geschichtskalender. Alle Bände.
 Ploss, das Weib. (Event. ältere Aufl.)
 Duncker-Bell, englische Gesprächsgramm.
 Koppe, Stereometrie.
 Gartenlaube 1853—54.
J. Hess in Ellwangen:
 *Stenograph. Berichte d. Reichstagsverhandlungen 1877, 79/83, 87 u. f.
Dr. J. Determann in Heilbronn:
 *Reichstagsverhandlungen 1877, 79—83, 1887 u. folg. Jahre.
 Dewet, Kampf zw. Bur u. Brite. (12.50.)
 Medicus, quant. Analyse. Auch ält. Aufl. — chem. Technologie. Auch ält. Aufl.
 Stahl u. Eisen. Jahrg. 1900. Origbd.
 Stahr, H., das letzte Kind.
 Voss, Feldzug in Pfalz u. Baden. (Mittler.)
 Weltpanorama. Jahrg. 3.
Eduard Hampe in Bremen:
 Molinos, Michael, Guida spirituale. (Dtsch.)
K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
 Lange, Matthäus-Evangelium. 1878.
 Engel, Beiträge z. Statistik d. Unterrichtswesens. 1870.
 Ebner-Eschenbach, ges. Schriften. Bd. 1. Brosch. Sauber.
 Zeitschrift f. Elektrotechnik (Wien) 1883—1903.
L. E. Hansen in Budweis:
 *1 Dammer, kurzes chemisches Handwörterbuch. I/II. Halbband. Angebote direkt.
L. A. Jent in Bern, Filiale Erlachstrasse 23:
 *Wiener Monatshefte f. Chemie. 1882. (Bd. 3.)
 *Zeitschr. f. physik. Chemie. Bd. 2—6.
 *Dalen-Ll.-Langenscheidt, Englisch.
 *Meyer, deutsche Literaturgeschichte.
Erich Schroeder in Halberstadt:
 Halberstadt: alte Chroniken (jederzeit.)
G. Heckenast's Nachf. in Pressburg:
 *Branntwein u. Spiritus bis 1860. Alles. 1 Erlecke, A., Verz. v. Büchern, w. z. ermäss. Preise z. b. sind. 2 Bde. 1874—1875. (4 M 50 ₤.)
J. Schweitzer Sort. (Arthur Sellier), München:
 Jurisprudentiae antehadrianae, v. Bremer. Leipz. 1896/1901.

Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh. in Wien:
 *Benger, Rumänien.
 *Kállay, Geschichte d. Serben. Aus dem Ungar. v. Schwicker. I u. II, 1.
 *Sauer, Goethe u. Oesterreich. I. II. (Schriften d. Goethe-Ges. XVII. XVIII.) Eventl. nur Bd. 1.

Adolf Urban in Dresden:
 *Semler, H., trop. Agrikultur.
Franz Michaelis in Hermannstadt:
 1 Sammelbände d. internat. Musikgesellschaft, hrsg. v. O. Fleischer u. J. Wolf. 1. Jahrg., Heft 1; 2. Jahrg., Heft 1.
Gustav Butz'sche Bh. in Hagen i. W.:
 *Jenaische Zeitschrift f. Naturwissenschaft. Bd. 16. 17. Angebote direkt.

List & Francke in Leipzig:
 Walch, Monumenta medii aevi. Vol. II, fasc. 2 oder kplt.
 Ledebur, die 5 Münsterischen Gaue.

Hermann Behrendt in Bonn:
 *Rosenfeld, Reichsstraßprozess.
 *Hue de Grais, Verfassung u. Verwaltg.
 *G. Brandes. (Alles: Hauptströmgn. etc.)
 *Passow, griech. Wörterbuch.
 *Keller, Leute v. Seldwyla.

Ludwig Koch in Goslar:
 *Alles von Ganghofer, — Heimbürg, — Heyse, — Marlitt, — Jul. Wolff, — Spielhagen. Mögl. in Bibl.-Bd.

Max Weg in Leipzig:
 Beiblätter zu den Annalen der Physik. Bd. 1. 4.
 Dtsche. Kunst u. Dekoration. Jahrg. I.

G. P. Aderholz Buchh. in Breslau I:
 Zimmermann, Geschichte d. Hohenzollern. Glogau 1859.

F. Braun, Buchh. in Tuttlingen:
 *1 Rosenthal, Meisterschafts-System: Französisch. (Billig.)

M. Wintergerst's Buchh. in Genthin:
 *Hinrichs' Halbj.-Katalog 1903/04.

E. Ostermoor in Charlottenburg:
 Meyers Handlexikon.

Paul Lehmann in Berlin W. 56:
 *Zeitschrift f. schweiz. Recht. Kplt.
 *Zeitschrift d. Bern. Jurist.-Ver. Kplt.
 *Entscheidgn. d. schweiz. Bundesger. i. Civils.
 *Höfchen, Bracteaten-Cabinet.

Emil Oliva's Buchh. in Zittau:
 *Baedeker, Amerika.

Zurückverlangte Neuigkeiten:

Da es uns an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen fehlt, so erbitten wir alle in Kommission gelieferten Exemplare von:

Woerl's Reiseführer: Dresden. 20. Aufl. 1903. 50 ₤

— do. **Sächs. Schweiz.** 5. Aufl. 1903. 50 ₤
 umgehend zurück.

Nach dem 15. September d. J. bedauern wir nichts mehr zurücknehmen zu können.

Hochachtungsvoll

Woerl's Reisebücher-Verlag
 Kaiserl. u. Kgl. Hofverlagshandlung.

Umgehend zurück

erbitte ich mir von:

Lejars, Technik dringl. Operationen. 2. deutsche Aufl. 1904.

Kplt. Brosch. 15 M no.,

— do. I. Abteilung 1903. 6 M no.,

— do. II. Abteilung 1904. 9 M no.,

v. Mering, Lehrbuch d. inn. Medizin. 2. Aufl. 1903. Brosch. 9 M no.,

Strasburger, Noll, Schenck, Karsten, Lehrb. d. Botanik f. Hochschulen. 6. Aufl. 1904. Brosch. 5 M 60 ₤ no.,

alle Explre., zu deren Remission Berechtigung vorliegt.

Ich kann Remittenden dieser 3 Werke nur bis zum 1. November 1904 annehmen und werde später eingehende Explre. unter Bezugnahme auf diese Anzeige zurückgehen lassen.

Jena, 1. August 1904.

Gustav Fischer.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Speck, Zwei Seelen.

(5 M ord., 3 M 75 ₤ netto.)

Ich kann das Buch zunächst nur noch bar liefern, à cond. erst wieder nach Erscheinen der neuen Auflage.

Leipzig, den 25. Juli 1904.

Fr. Wlth. Grunow.

Ich erbitte Rücksendung aller dazu berechtigten Exemplare von:

Bauch u. Bury, Luthers kl. Katechismus. Geb. 57 ₤ no.

Feist, Felitto, Odelga, Erläuterg. zu Hirts Leseb. E. II. Teil. Geb. 2 M 40 ₤ no.

— do. Geb. 2 M 90 ₤ no.

Giese, Luthers kl. Katechismus. 4. Aufl. Geb. 42 ₤ no.

Seifmann, Nationalliteratur. 4. Aufl. Geb. 1 M 50 ₤ no.

— do. mit Abbildungen. 4. Aufl. Geb. 2 M 25 ₤ no.

Landeskunde: Bremen von W. Wolfenbauer. 4. Aufl. Kart. 38 ₤ no.

— **Meklenburg** von R. Kirchner. 3. Aufl. Kart. 38 ₤ no.

— **Thüringen** von F. Regel. 2. Aufl. Kart. 38 ₤ no.

Maas, Auslegung d. kl. Katechismus Luthers. 4. Aufl. Geb. 1 M 90 ₤ no.

Nowak, Unterricht in den Realien. Teil I. 4. Aufl. Geb. 57 ₤ no.

Sendlich, Geographie. Ausgabe B. 22. Bearbeitg. 1903. Geb. 2 M 25 ₤ no.

— do. Ausgabe D, Heft I. 7. Aufl. 1903. Kart. 38 ₤ no.

— do. Ausgabe E, Heft II. 7. Aufl. 1903. Kart. 45 ₤ no.

Breslau, den 28. Juli 1904.

Ferdinand Hirt.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Oktober

wird in einer grossen Verlagsbuchhandlung die Stelle des

Vertriebsleiters

frei. Der Posten eignet sich nur für einen selbständig denkenden Herrn, der sowohl im Vertrieb als auch im Inseratenwesen erfolgreich gearbeitet hat, eine gewandte Feder schreibt und Initiative und Geschäftsinteresse mit Arbeitsfreudigkeit verbindet. Falls diesen Ansprüchen genügt wird, ist der Posten angenehm, dauernd und gut bezahlt. Eine gute allgemeine Bildung und Sprachkenntnisse sind selbstverständliche Voraussetzung. Ausführliche Bewerbungsschreiben mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen werden durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter No. 2340 erbeten.

Für die Expedition unserer Zeitschriften suchen wir zum 1. September einen gut empfohlenen, schnell und umsichtig arbeitenden Gehilfen mit flotter Handschrift. Gefälligen Anerbietungen bitten wir tunlichst ein Bildnis beizufügen, das umgehend zurückerfolgt.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Für eine angesehene Verlagsbuchhandlung in Wien suche ich einen tüchtigen ersten Gehilfen, der in allen im Verlage vorkommenden Arbeiten (Herstellung, Vertrieb, Auslieferung, Korrespondenz mit Autoren, Berechnung des jährlichen Absatzergebnisses der Verlagsartikel) gut ausgebildet ist und Erfahrung hat. Nur jene Herren mögen sich melden, die den Posten, der gut bezahlt ist und der zur Lebensstellung werden kann, dauernd zu besetzen gedenken. Herren, die schon in Österreich gearbeitet haben und denen daher die österreichischen Verhältnisse nicht ganz fremd sind, werden bevorzugt.

Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Photographie erbitte unter E. Nr. 6.

Leipzig.

F. Volckmar.

Ein tüchtiger erster Sortimentiermittleren Alters

findet zum 1. September, event. 1. Oktober, in einer süddeutschen Residenz dauernde Stellung. Hauptfordernisse: gute Handschrift, Gewandtheit im Bedienen, volles und sicheres Beherrschen aller Sortimentarbeiten, angenehmer Charakter. Anfangsgehalt nicht unter 150 M. Gef. Anerbieten an Herrn H. G. Wallmann in Leipzig.

Wir suchen für unsere Sortiments-Abteilung einen speziell mit akademischer Literatur vertrauten Herrn, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist, zum baldigen Eintritt. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten. Breslau II.

Bial & Freund,
Reisebuchhandlung.

Älterer Verlagsgehilfe,

der mit Energie einer buchhändlerischen Abteilung vorstehen kann und in allen Buchführungsarbeiten bewandert ist, zu sofort für dauernden Posten von grösserer Berliner Verlagsbuchhandlung gesucht. Es wollen sich nur Herren, die tadellose Zeugnisse haben und schon Aufsichtsposten mit Erfolg inne hatten, melden unter V. S. # 2393 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. September suche ich einen gewandten, ersten Gehilfen. Angebote mit Photographie u. Gehaltsansprüchen baldigst erbeten.

Carl Albrecht
in Mühlhausen i. Thür.

Zum 1. Oktober suchen wir für unser Sortiment einen jüngeren Gehilfen, der an energisches Arbeiten gewöhnt ist, angenehme Umgangsformen besitzt und über gute Literaturkenntnisse verfügt.

Gef. Angebote mit Angabe des bisherigen Berufs- und Lebensganges und des Gehaltsanspruchs erbitten unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie Dresden.

Holze & Pahl
vorm. E. Pierson.

Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren, fleissigen Gehilfen, der schnell und zuverlässig arbeitet und durchaus willig ist. Chemnitz.

Bruno Troitzsch Nachfolger.

Zum 1. Oktober l. J. suchen wir einen gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen mit angenehmen Umgangsformen und flotter Handschrift. Einige Übung in der englischen und französischen Konversation erwünscht.

Herren aus guter Schule wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften und Photographie melden. Wien, im Juli 1904.

K. u. k. Hofbuchhandlung

Wilhelm Frick.

Eine größere Universitätsbuchhandlung muß das Personal um 2 Herren vergrößern, die bereits einige Jahre als Gehilfen tätig gewesen und durchaus tüchtig sein müssen. Herren, die rasch, selbständig und zuverlässig zu arbeiten gelernt haben, wollen sich unter Beifügung der Photographie und Zeugnisse unter L. Z. # 2354 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins melden. Eintritt möglichst bald, spätestens 1. Oktober d. J.

Zum 1. Oktober, od. event. früher, suchen wir einen gut geschulten, selbständigen Gehilfen für Verlagsarbeiten. — Bewerbungen bitten wir Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen.

Berlin S. Möller & Borel G. m. b. H.
Verlag und Druckerei.

Junger Antiquariatsgehilfe

zum sofortigen Eintritt aushilfsweise auf sechs bis acht Wochen gesucht.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften.

M. & H. Schaper,
Hannover.

Für einen Expeditionsposten meines juristischen Antiquariats und Leihinstituts suche ich einen körperlich gesunden, intelligenten, im Verkehr gewandten Gehilfen evangelischer Konfession, der an sicheres Arbeiten gewöhnt ist, eine flotte Handschrift schreibt und einige Kenntnisse der alten und modernen Sprachen besitzt. Eintritt bis 1. Oktober d. J.

Bevorzugt gut empfohlene Herren, die auf dauernde Stellung reflektieren.

Gef. Angeboten mit Angabe des bisher bezogenen Gehalts und Beifügung einer Photographie sehe ich entgegen.

Berlin W. 9, Linkstraße 43 I,

Juli 1904.

Hermann Bahr.

Verlagsgehilfe für Auslieferung, Buchführung u. Korrespondenz zum 1. September, event. 1. Oktober, gesucht. Erwünscht sind Kenntnisse des Druckerei- und Inseratwesens. Nur gut empfohlene, umsichtige, tatkräftige Herren wollen sich mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter G. L. 57 Dresden, Postamt 8 postlagernd, melden.

Zum 1. September suche ich für meine Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung einen jüngeren Gehilfen, der mit allen schriftlichen buchhändlerischen Arbeiten vertraut sein muß.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten. Kirn a. d. Nahe.

Robert Schleich.

Durch Verschiebung und Vermehrung unserer Mitarbeiter ist die Stelle zur Führung des Bestellbuches so bald wie möglich zu besetzen. Der Posten verlangt ein durchaus zuverlässiges Arbeiten und, da betr. Herr auch beim Bedienen mit eingreifen muß, sicheres Auftreten. Herren, die die feste Überzeugung haben, diesen Anforderungen gewachsen zu sein, wollen sich unter Beifügung der Zeugnisse u. Photographie melden.

Bonn.

Röhrscheid & Ebbecke.

Zum 1. Oktober d. J. suche einen tüchtigen, nicht zu jungen, gut empfohlenen Gehilfen, vertraut mit allen Kontorarbeiten und gewandt im Verkehr mit dem Publikum. — Angebote, womöglich mit Photographie, baldigst erbeten.

Sindau i. B., Juli 1904.

Joh. Thom. Stettner.

Zum 1. Oktober, event. auch früher, suche ich einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen. Angebote, womöglich mit Photographie, erbitte direkt.

Hamburg, Juli 1904.

Lucas Gräfe.

Ein jüngerer, tüchtiger Gehilfe mit guten Empfehlungen findet bis 15. September d. J. instruktive Stellung in einem größeren Stuttgarter Sortiment. In erster Linie wird auf Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit gesehen, event. kämen auch Herren in Betracht, die eben die Lehre verlassen haben.

Angebote mit Gehaltsansprüchen unter L. L. 2385 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

Volontär zu sof. Eintritt bei freier Wohnung u. monatl. Vergütung gesucht. Angebote u. J. S. 2358 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Lehrling gesucht.

Event. Aufnahme in der Familie.

Adolf Vänder in Briesg, Bez. Bresl.
Buch-, Kunst-, Musikalien-, Schreibwarenhandlung.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

Tücht., erfahr. Geh. (Gymn.-Prim.), verh., in allen Zweigen des Buchh. bewand., ungewöhnl. schneller u. sich. Arbeiter, guter Stilist, mit allen Verlagsarb. gründlich vertr., wünscht sich, gest. auf vorzügl. Zeugn. üb. langjähr. Tätigk. in erst. Firmen, z. 1. Okt. zu verändern. Gef. Ang. u. E.M. 2356 a. d. Gesch. d. B.-V. erb.

Ein im Katalogisieren u. allen Zweigen des Antiquariats routinierter und erfahrener Buchhändler gesetzten Alters sucht event. zur Aushilfe für kürzere od. längere Zeit Stellung, am liebsten in Süddeutschland. Gef. Angebote unter H. L. 11 an Theodor Ackermanns königl. Hofbuchhandlung, München.

Leitende Stellung

sucht tüchtiger, zuverlässiger Buchhändler, Mitte Dreißig., der lange Jahre an erster Stelle bedeutender Buchhandlungen tätig. Vorzügliche Referenzen. Kautionskassan gestellt werden.

Gef. Angebote unter 2389 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

England.

Buchhändler, aus guter Familie, 8 J. im Sortiment, Antiquariat u. Verlag tätig, **augenblicklich in England**, sucht z. 1. Oktbr. oder früher Stellung in einer engl. Buchhdlg. vornehmer Richtung. Engl. Sprachkenntnisse. — Gute Zeugn. Gef. Ang. u. 2379 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für einen Gehilfen, der nach beendigter Lehrzeit in grösserem hiesigen Sortiment seit 3 1/2 Jahren bei mir tätig ist, suche ich zum 1. Oktober Stellung im Verlag. Ich kann den Herrn als fleissig und intelligent empfehlen; er hat sich in die Verlagsarbeiten schnell hineingelegt und seine Obliegenheiten dann verständnisvoll und mit Geschäftsinteresse erledigt. Zu jeder weiteren Auskunft gern bereit erbitte ich mir gef. Angebote nach Misdroy (Ostsee), Dünensstrasse 3.

Berlin NW. 6.

S. Karger.

Schweiz.

Intell. Buchhändler, 20 Jahre alt, mit guten Sortiments- u. Verlagskenntnissen, sucht zur Erweiterung s. französ. Sprachkenntnisse Stellung bei besch. Ansprüchen. Ia.-Zeugn. u. Refer. Gef. Angebote unter # 2375 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ein in allen Zweigen des Buchhandels praktisch durchgebildeter, wie auch im Buchdruckereibetriebe gründlich erfahrener Buchhändler gesetzten Alters sucht zum Herbst Stellung als

Geschäftsführer

oder neben dem Chef in Zeitung oder Verlagshandlung mit Zeitungs- od. Zeitschriften-Verlag.

Derselbe ist mit der

Herstellung und dem Vertrieb

auf das gründlichste vertraut, hat sowohl auf dem Verwaltungsgebiete des

Zeitungs- und Zeitschriftenfaches

als auch redaktionell reiche Erfahrungen gesammelt, in der

Anzeigen-Propaganda

jahrelang mit Erfolg gearbeitet und besitzt hervorragendes Organisations-talent.

Vorzügliche Referenzen stehen dem mit tüchtiger kaufmännischer und gediegener allgem. Bildung versehenen, repräsentationsfähigen Suchenden zur Seite.

Gef. Anfragen unter L. 467 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstr. 16, erbeten.

Für Leipzig.

Für einen mir persönlich bekannten Herrn, z. B. in ungekündigter Stellung — Anfang der 30er —, dem gute Zeugnisse zur Seite stehen, suche ich für Anfang Oktober oder Mitte September möglichst dauernde Stellung in Leipzig. Der betr. Herr hat eine 16jährige Praxis in ersten Firmen — sowohl im Sortiment als auch Verlag — Leipzigs, Süddeutschlands und der Schweiz hinter sich und verfügt über eine umfassende allgemeine Gymnasialbildung und gute Literaturkenntnisse, auch ist er geübt in bibliograph. Arbeiten und im Korrekturlesen und schreibt einen fließenden Stil.

Anfragen wolle man unter H. K. 1000 an mich richten.

Leipzig.

Fr. Joerster.

Gehilfe, 30 J., sucht Stellung in Kunsthandlung Deutschlands oder Österreichs. Briefe unter O. K. Post-office, Junction Road 97 in London N.

Zum 1. Novbr. d. J. sucht junger, strebs. Gehilfe, der in e. rhein. leb. Sort. gelernt hat, Stellung im Verl., verb. m. Buchdr., wo sich ihm Gelegenheit bietet, auch diese Zweige gründlich kennen zu lernen. Derselbe ist nicht abgeneigt, vorerst als Volontär einzutreten. Gef. Angebote unter # 2371 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Barsortiment

oder

Verlag.

Mögl. in Berlin oder Hamburg sucht langjähriger erster Sortimenter, Mitte Dreißig., Stellung, die sich in absehbarer Zeit zur Lebensstellung gestaltet. Vorzügliche Referenzen.

Gef. Angebote unter 2390 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Jung. Buchhalter u. Anzeigenbuchhalter, im 24. Jahre, selbständig, flotter Korrespondent, mit Kalkulation u. Akquisition des Druckereiwie Zeitungsbetriebs vertraut, sucht z. 1. Okt. dauernde Stellung. Angebote unter # 2388 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Verlagsgeh., als intellig., flotter u. zuverlässig. Arbeiter gut empfohl. (zurzeit beim Militär), mit allen Verlagsarbeiten, insb. der Exped., Kontenführung, Abrechnungarb. etc. bestens vertraut, sucht z. 1. Okt. d. J. dauernde Stellung im Berliner Verlag. Gef. Angebote unter # 2387 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins höflichst erbeten.

Gel. Sortimenter, 28 Jahre alt, sucht für 1. Oktober 1904 od. später instruktiven Posten im Verlag oder Antiquariat. Suchender ist der franz., engl. u. ital. Sprache in Wort u. Schrift mächtig. Gediegene Fach- und allgemeine Bildung. Die Stellung muss gut dotiert sein, da Suchender Wert darauf legt, dauernde Stellung zu finden. Gef. Angebote u. B. 2302 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ein im Sortiment vorgebildetes Fräulein sucht baldigst Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Beste Zeugnisse vorhanden. Gef. Angebote unter Chiffre 2386 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Tüchtiger, selbständiger Sortimenter sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Oktober oder früher angenehme Stellung. Betreffender ist zurzeit Geschäftsführer eines angesehenen Sortiments Norddeutschlands.

Gef. Angebote unter F. H. 10 gef. direkt an Herrn Gustav Brauns in Leipzig.

Tüchtiger, junger Sortiments-Gehilfe, 7 Jahre beim Fach, sucht, um seine englischen Sprachkenntnisse zu vervollkommen, Stellung in England, Amerika oder Australien.

Gef. Angeb. unter M. K. 2226 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.



Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H.
— München —



P. Z.

Soeben haben wir an die Herren Verleger und
Sortimenter unsere Rundschreiben über den

Literarischen Ratgeber

— für Weihnachten 1904 —

verschickt, den wir hierdurch als ein Vertriebsmittel ersten
Ranges nochmals in empfehlende Erinnerung bringen
wollen.

München, 28. Juli 1904

Hochachtungsvollst

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H.

Vermischte Anzeigen.

V. von Zabern, Mainz.

Verpackte Remittenden:

Welzbacher, Karte der Rheinpfalz. 1 M 50 ₤.
— do. Aufgezogen 2 M 25 ₤.

Kommissionär

gesucht für den Vertrieb der Broschüre

„Es gibt keine Erkältung!“

Hierin wird der Beweis erbracht, dass das vorübergehende Ausgesetztsein sogen. ungünstiger Witterungsverhältnisse (Zug, Regen, nasskaltes Wetter etc.) krankheits-erzeugende Ursache nicht ist; der Begriff „Erkältung“ wird somit hinfällig. Ausser gründlicher, sachlicher Aufklärung gibt diese Schrift beste Anleitung, „Erkältungen“ für immer vorzubeugen. — Angebote erbeten an

Heinz Kroeber,
Frankfurt a. M., Mittelweg.

Buchhändlerlage.

Zum buchhändlerischen Geschäftshause, Teubnerstraße 2, Ecke der Hospitalstraße in Leipzig, ist zum 1. Oktober d. J. der 1. Stock mit Zentralheizung und Fahrstuhlbenutzung als Geschäftslokal zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Für ein evangelisches Jahrbuch wird als Beilage ein religiöses oder Genre-Bild in **Buntdruck**, Format 20×13½ cm, gesucht. Aufl. 6000. Direkte Angebote unter G. B. 2351 an die Geschäftsstelle des B.-B. sofort erbeten.

Buchhändler-Konten-Formulare

in Rot- u. Blaudruck.

Format 26 zu 23 cm.

Buchhändler-Strazze, Kunden-Strazze, Hauptbuch, Kontinuationsliste für Journale, je 25 Bogen roh M 1.—
Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Kassabuch, Speditionsbuch, Kontinuationsliste für Bücher, je 25 Bogen roh M 1.25
Einbände in ½ u. ¼ Leinen, ½ u. ¼ Moleskin.
Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier, für 300—1500 Konten

Preliminate und Probabogen unentgeltlich!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

Für französische Firmen!

Das Übersetzungsrecht eines vor kurzem erschienenen, auf den Krieg zwischen Russland und Japan Bezug habenden Werkes ist unter günstigen Bedingungen abzugeben. Gef. Anfragen unter W. 2392 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Rechtsgutachtliche Auskünfte

in Verlagsangelegenheiten erteilt

Dr. jur. Karl Schaefer,
München, Maximilianstrasse 29.

Nebenarbeit für Berlin.

Gesucht wird e. Dame od. Herr, der das tägliche Ausschreiben von einigen Adressen übernimmt. Näheres unter 2384 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Bibliothek (Länder- und Völkerkunde) preiswert abzugeben. Angebote unter C. Z. 7733 an Rudolf Mosse, Berlin NW., Schiffbauerdamm 1.

Autor mit weitem Leserkreis hat geg. bar hervorrag. Erzählg. m. all. Rechten anderw. abzugeben. Angebote u. „Helgoland 2361“ d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Nordamerikanisches Sortiment

liefern wir unübertroffen schnell.

Bestellungen erbitten wir über Leipzig mit der Bestätigung des Kommissionärs, dass das betr. Paket bei Vorzeigung eingelöst wird.

E. Steiger & Co. in New York.

Ein solides Geschäftshaus in Deutschland wünscht den Vertrieb von Kunstblättern einem tüchtigen Londoner Hause zu übergeben.

Angebote mit Angabe von Referenzen unter A. E. 2407 an Rudolf Mosse in Erfurt.

Berlin oder Vororte.

Kleine Niederlage, event. mit klein. Kontor, gesucht. Ang. u. 2378 an d. Gesch. d. B.-V.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

An die Herren Kommissionäre! S. 6397. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6397. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 6400. — Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels. S. 6400. — Zum „Bücherstreit“. S. 6401. — Kleine Mitteilungen. S. 6403. — Personalnachrichten. S. 6404. — Anzeigebrett. S. 6405—6420.

Adermann, Th., in Mü. 6414.	Buch- u. Tractat-Ges. in Brln. 6411.	Gäther in Erf. 6411.	Kröger & Co. 6412.	Ostermoor 6416.	Schwid in Innsbr. U 1.
Aderholz 6416.	Buchholz in Mü. 6414.	Haasenstein & W. N.-G. in Le. 6405.	Krummer in Le. 6414.	Paul, Trench, Trübner & Co. 6416.	Seif. Rchf. 6411.
Adob. Buchh. in Götting. 6415.	Burgersdijf & N. 6413.	Hahne's Bb. in Brln. 6416.	Lafaire's Ant. 6411.	Pierjon's Berl. 6410.	Strowatka 6405.
Albrecht in Mühlh. 6417.	Buy'sche Bb. in Hag. 6416.	Hampe in Brln. 6416.	Lehmann, P., in Brln. 6416.	Piegher in Lüb. 6415.	Soldan'sche Bb. in Mü. 6406.
Allg. Verlags-Ges. in Mü. 6419.	Coburg in Rendeb. 6414.	Harrasowitz 6413.	Lehrmittelanst. in Densh. 6412.	Plak 6414.	Steiger & Co. in N. Y. 6413.
Anst. Plaszka 6411.	Dames 6415.	Haupt in Halle 6414.	Leiner in Le. 6420.	Puttkammer & M. 6412.	Stetter in Lind. 6417.
Art. Inst. D. Jährl. 6410.	v. Deder's Berl. 6405.	Hann's Erben 6406.	Lenzing, Gebr., 6412.	Quaritz 6412.	Streiffand, H., 6412.
Bachem 6410.	Determann 6416.	Hedenast's Rchf. 6416.	Perch in Schweidn. 6414.	Ränge in Hildsh. 6412.	Strobel 6415.
Bachmeister's Fam. - Berl. 6405.	Deubler in Wien 6411.	Heinemann in Lond. U 3.	Le Souder 6411.	Remer in Wörl. 6410.	Szelinski 6407. 6409.
Bahr, G., in Brln. 6417.	Edstein Rchf. U 4.	Hef in Ellw. 6416.	Lippert'sche Bb. in Halle 6415.	Roemke & Co. 6412.	Troitzsch Rchf. 6417.
Bamberg in Grefschw. 6412.	Effer 6414.	Hirt, J., in Brsl. 6416.	Rijf & Jr. 6416.	Röhrich & E. 6417.	Urban in Dr. 6416.
Bänder in Briesg. 6417.	Feder, D., in Le. 6415.	Hofmann, G., & Co. 6405.	Roemke & Co. 6415. 6420.	Rosenthal, L., in Mü. 6415.	Veit & Comp. 6412.
Bangel & Sch. 6415.	Fiedler in Bitt. 6412.	Holze & P. 6417.	Reiter-Merhart 6415.	Ruhfus, J. W., in Dortmund. 6408.	Vereinsbuchh. in Brand. 6415.
Behrendt in Bonn 6416.	Fischer in Jena 6416.	Hourjch & B. 6411.	Reusser in Brln. 6414.	Schaefer in Mü. 6420.	Berl. Continent U 4.
Bensheimer in Mannh. 6407.	Fleischer, C. Fr., in Le. 6418.	Internat. News Comp. 6411.	Michaelis in Herm. 6416.	Schaper, M. & S. 6417.	Berl. d. „Frauen-Rundschau“ 6408.
Bertling in Dr. 6415.	Fleischer Sort. in Le. 6414.	Jacobsohn & Co. 6413.	Mittler'sche Bb. in Bromb. 6413.	Scheltens & S. 6412.	Berl. d. „Jugend“ 6411.
Bial & Freund 6417.	Fod G. m. b. S. 6414.	Jahraus 6411.	Möller & B. 6417.	Schleich in Arn. 6417.	Verlagsdruckerei Dtgel 6410.
Bielefeld's Hofbb. in Karlsru. 6413.	Foerster, Fr., in Le. 6418.	Janssen in Ha. 6406.	Moser in Graz 6414.	Schmidt in Straßb. 6414.	Goldmar 6405 (3). 6417.
Blank & Co. U 2.	Frank's Sort. in Bern 6416.	Jent in Bern 6414. 6416.	Mosje in Brln. 6420.	Schmidt, A., in Le. 6411.	Wallmann 6417.
Blazek jun. 6411.	Frid in Wien 6415. 6416. 6417.	Zolowicz 6412.	Mosje in Erf. 6420.	Schnell in Warend. 6411.	Wasmuth 6412.
Blom 6405 (2).	Gerth, Laeisz & Co. 6412.	Zond & P. 6415.	Mühlau 6414.	Schoffe in Le. 6407.	Weg in Le. 6416.
Bongard 6415.	Goldstein in Jff. a. M. 6413.	Karger 6418.	Mucker in Halle 6411.	Schöningh, F., in Pad. 6408.	Weigel, A., in Le. 6414.
Bopp & S. 6415.	Gose & T. 6411. 6415.	Kloy in Magdeb. 6414.	Neffel in Brsl. 6415.	Schöningh, F., in Dsnabr. 6415.	Wimmer 6410.
Braun in Lutt. 6416.	Gottheimer's Berl. U 2.	Koch in Wosl. 6416.	Neupert's Sortbb. in Pl. 6412.	Schroeder in Hildh. 6416.	Wintergerk's Bb. 6416.
Brauns in Le. 6418.	Gatthelst, Gebr., 6408.	Kochler, R. F., in Le. 6405.	Revens 6413.	Schulze in Dr. 6414.	Woerl's Reifebücher - Berl. 6416.
Breer & Th. 6414.	Gräfe in Ha. 6412. 6417.	Kölling & Al. 6415.	Rühoff im Haag 6411. 6413.	Schwalm in Danz. L. 6412.	v. Zabern 6420.
Bruchstein in Danz. 6415.	Grau & Cie. 6411.	Kraus Berl. in Brln. 6405.	Rübe in Bitt. 6416.	Schwetzer Sort. in Mü. 6416.	Zickel in N. Y. 6416.
	Grill Hofbb. 6407.	Kriecher 6411.			
	Grunow 6416.	Kroeber 6420.			

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Druck: Ramin & Seemann. Sämtlich in Leipzig. Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße



Ⓜ

Demnächst erscheint:

The World's Work

edited by

Henry Norman, M.P.

Vol. IV, Nr. 21

August Number

Pro No.: 1 Sh.net = Fres. 1.50 = Mk. 1.25

Pro Jahrgang: 15 Sh. = 20 Fres. = 15 Mk.

38 Articles.

Full-Page Portraits of:

55 Illustrations.

General Booth, Miss Evangeline Booth, The Rt. Hon. W. J. Pirrie, Dr. Barton, Judge Parker, M. Lépine, David Francis, The March of Events: An Editorial Record and Comment, Aliens and Politics, Education and Health, The War, In Mr. Chamberlain's Net, The Two Principles of the Licensing Bill.

The Position of Russia. By H. J. Whigham.

The Great World's Fair at St. Louis. Illustrated.

Mr. Arnold Forster's Army Scheme. By the Right Hon. Sir Charles W. Dilke, Bart., M.P.

Dr. Barton's Great Airship. Illustrated.

Remarkable Results in Cow-keeping. Illustrated.

Character Sketch of President Roosevelt's Rival.

General Booth on His Army. By Clarence Rook.

Paris Police and Crime. Illustrated.

The Greatest World's Fair: St. Louis. Illustrated.

Alfon Brooks Parker. By M. G. Cunniff. With Portrait.

The sick Silk Industry of the World. By Ernest R. Dunkley.

How foreign Consuls are educated. By William Layton.

The Future of the Royal Agricultural Society. M.R.A.S.

Whaling in the Shetlands. Guy Speir. Illustrated.

The largest Shipyard in the World. Illustrated. By Robert Cromie and Frederick E. Rebbeck.

A great electrical Development in Scotland. By Benjamin Taylor. With Map.

Sea Bathing as it should be.

The British Institute of Social Service.

Where Amber is mined. By Edouard Charles. Illustrated.

An electric Tabulating Machine. By Kathleen Schlesinger. Illustrated.

The Work of the Book World. Illustrated.

Among the World's Workers: A Record of Industry.

A New Lancashire Industry — New Road-Paving in Germany — Watering Roads with Tar.

Birmingham's new Water Supply — The Diamond Cure — The urgent Question of our Canals.

The "Protector" Submarine — The War Office and the Pedrail — A Factory for Supplying Heat.

Russian Agricultural School for Women — How the Germans get Russian Trade.

38 Articles.

55 Illustrations.

Es gibt in der Tat keine Zeitungen, die, was die Reichhaltigkeit, Qualität und Illustrationskunst anbetrifft, mit „World's Work“ zu konkurrieren vermögen.

„The World's Work“ eignet sich besonders für solche Leser, die den Weltreichen ein vorwiegendes Interesse entgegenbringen und empfiehlt sich, englisch verstehenden oder sich ums Englische bemühenden Lesern auch um ihres billigen Bezugspreises halber.

Auch von dieser Nummer werden die führenden kontinentalen Tagezeitungen Rezensionsexemplare erhalten und sich mit der höchst aktuellen Nummer beschäftigen, sodass eine grosse Nachfrage zu erwarten ist. Die Sommer-Nummer (Juli) ist ganz vergriffen.

P. S. Für Handlungen in Fremden- und See-Städten, sowie Bahnhofs- buchhandlungen ist „World's Work“ geradezu unentbehrlich.

A Cond. nur in einfacher Anzahl!

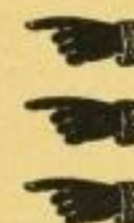
Barbezugsbedingungen beachten Sie bitte!



Pro Jahrgang: Ord.: 15 Mark — Pfg.; in Rechn.: 10.25; Bar: 9.74

Pro Semester: Ord.: 7 Mark 50 Pfg.; in Rechn.: 5.15; Bar: 4.90

Pro No.: Ord.: 1 Mark 25 Pfg.; in Rechn.: 0.88; Bar: 0.84



Montag: Eilsendungen nach Leipzig. — Bestellzettel anbei. — Abrechnung: 1. Januar und 1. Juli.

William Heinemann ✕ **Verlagsbuchhandlung**
20 u. 21 Bedford Street LONDON W.C.

Auf vielfachen Wunsch

lasse ich von

Sir John Retchliffe, Zehn Jahre.

Heft 1 = 30 Pf. ord.

eine größere Anzahl drucken, die ich zur erneuten Agitation

— à cond. zum Barrabatt —

liefere. Diese Hefte werden in jedem Zustand zurückgenommen.

Die Lieferungs-Ausgabe von Retchliffe's Romanen hat bisher einen **glänzenden Erfolg** erzielt, Firmen, die sich dafür interessieren, haben jede **mehrere hundert Abonnenten** gewonnen; mit nachgekommenen Abonnenten haben Sir John Retchliffe's Romane der jetzigen Neuausgabe einen Absatz von

➡ **weit über 10000 Exemplaren** ➡

erzielt.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin W. 57, Bülowstr. 51.

Richard Eckstein Nachf.



Verlag Continent, Theo Gutmann, Berlin W. 50.

Soeben gelangte zur Ausgabe

Japan

von

Leopold Katscher

Interessantes aus dem Mikadoreiche

In elegantem Halbleinenband 8^o. mit wirksamer Titelzeichnung.

Mk. 1.50 ord.
Mk. 1.15 à cond.
Mk. 1.— bar.
Frei 11/10 bar.

Leicht
Massenabsatz
zu erzielen!

Inhaltsverzeichnis:

Das moderne politische Leben.
Japan und das Ausland.
Frauenleben und Frauenbewegung:
1. Die Stellung.
2. Die „Emanzipation“.
3. Die Toilettenfrage.
Unterricht und Erziehung.
Der wirtschaftliche Aufschwung.
Japan und der Welthandel.
Heer und Flotte.
Die Arbeiterfrage.
Die Presse.
Die Rechtspflege.
Fächer.
Spruchweisheit.
Patente und Erfindungen.

Endlich ein wirklich wohlfeiles und populäres Werk über Japan aus massgebender Feder. Die bisherigen Ostasienbücher des Verfassers haben sich so grosser Anerkennung erfreut, dass auch dieses neueste lebhaft Beachtung finden dürfte — um so mehr als es manche teils wenig, teils gar nicht behandelte Stoffe bringt.

Da Japan gegenwärtig „aktuell“ ist und es auf lange hinaus bleiben wird, würde sich eine energische Verwendung für das Werkchen dauernd lohnen.